

Stadtanzeuer

www.blatt-der-stadt.de

Erfolgreich

Heimatverein Rietberg begrüßt 222 neue Mitglieder

Seite 2

Großeinsatz

Westerwiehe: Küken sterben bei Feuer auf Geflügelhof

Seite 12

Aufschwung

1014 Sportabzeichen und sportliche Leistungen geehrt

Seite 14

Ausgezeichnet

Verdienstkreuz in Silber für Druffler Detlev Hünemann

Seite 33





222 neue Mitglieder in 21 Monaten sind eine tolle Bilanz

Heimatverein Rietberg erntet Früchte seiner Arbeit – Heinz Speit zum Ehrenmitglied ernannt

vereins Rietberg erfreute sich einer guten Resonanz. Denn gekommen, die mit einem herzhaften gemeinsamen Abend-150 Personen – das entspricht 25 Prozent der Mitglieder – essen begann.

Rietberg. Die jährliche Mitgliederversammlung des Heimat- waren in den Saal der Gaststätte Bökamp zur Jahresbilanz

In den letzten 21 Monaten stieg die Mitgliederzahl des Heimatvereins um 222 Personen. Dieser Zuwachs hat die Gesamtmitgliederzahl auf 542 erhöht und zeigt deutlich, dass der Verein auf einem erfolgreichen Kurs ist. Die zahlreichen neuen Aktivitäten und Gruppenangebote haben an diesem Mitgliederzuwachs einen hohen Anteil. Schriftführer die Jahresaktivitäten nochmals vor. Das Jahr 2023 war das ereignisreichste in der Vereinsgeschichte mit über 300 Aktivitäten und 2024 wird diese Zahl mit über 400 Aktivitäten nochmals übertroffen.

Günter Höppner, Vorsitzender des Vereins, betonte die Bedeutung eines starken Teams für die Umsetzung dieses umfangreichen Programms.

Der Heimatverein Rietberg setzt erfolgreich auf digitale Innovationen. Am 6. Februar 2024 war der Verein mit seinem Projekt Heimat-Digital in der Aktuellen Stunde des WDR präsent, die unter dem Titel "Gegen das Vergessen" lief. In dieser Sendung wurden Wolfgang Stroop, Kurt Münster und Janie Rodejohann interviewt. Ein weiterer Meilenstein in der digitalen Präsenz



Franz-Josef Laukemper stellte Der neu gewählte Vorstand (v.l.): Franz-Josef Laukemper, Dr. Michael Orlob, Dr. Reinhard Hochstetter, Klaus Honerlage, Günter Höppner, Wolfgang Stroop, Antonius Südhaus, Josef Junkerkalefeld, Helga Honold, Georg Horstkemper und Eira Speit. Fotos: Heimatverein

des Vereins war die Neugestaltung der Vereinswebsite, die von Klaus Honerlage komplett überarbeitet wurde. Darüber hinaus ist der Heimatverein Rietberg auf verschiedenen Social-Media-Plattformen aktiv. Schatzmeisterin Helga Hunold präsentierte einen positiven Kassenbericht. Durch den Mitgliederzuwachs und zusätzliche Sonderzuwendungen gestärkt, konnten auch größere Investitionen ermöglicht werden. Bertwald Adrian und Eugen Finke hatten die Kasse geprüft und stellten einen Antrag auf Entlastung der Schatzmeisterin und des gesamten Vorstandes.Bei den anschließenden Neuwahlen gab es folgende Besetzungen: Jeweils einstim-



Günter Höppner und Ehrenmitglied Heinz Speit.

mig wurde Günter Höppner (1. Vorsitzender), Wolfgang Stroop (stelly. Vorsitzender), Helga Hunold (Schatzmeisterin), Franz-Josef Laukemper (Schriftführer und Öffentlichkeitsbeauftragter), Dr. Reinhard Hochstetter, Klaus Honerlage, Georg Horstkemper, Josef Junkerkalefeld, Burkhard Pappert, Eira Speit und Antonius Südhaus (Beisitzer) sowie Bertwald Adrian und Eugen Finke (Kassenprüfer) gewählt. Heinz Speit, der in diesem Jahr seinen 85. Geburtstag feiert, wurde für seine Verdienste geehrt und einstimmig zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt. Ebenfalls wurden langjährige Mitglieder ausgezeichnet: Wilhelm Krüggeler, Andreas Reckgert und Johannes Rofalski (25 Jahre), Mechthild Herbort, Sieglinde und Heinz Junkmann sowie Burkhard Pappert (40 Jahre).

Gewinner der Freikarten

"Fort Fun" und "Safariland" waren heiß begehrt. In der vo-Fort Fun können sich Frank ren Ausflügen.

Rietberg. Die Freikarten für Kesselmeier, Gerhard Knaup und Bettina Brüggenthies freuen. Ebenfalls jeweils zwei rigen Ausgabe hatte der RSA Karten für das Safariland gezur Kartenverlosung einge- hen an Helen Steinberg, Karin laden und am Stichtag stand Rolke und Maria Konrad. Das das Telefon nicht still. Über Team vom RSA wünscht den jeweils zwei Freikarten für das Gewinnern viel Freude bei ih-

Erstkommunion in Rietberg

fangen insgesamt 127 Kinder bus d.Ä. Mastholte; 14. April im Pastoralen Raum Riet- 9 Uhr bzw. 11. Uhr in der Kirberg nach Ostern zum ersten Mal das Sakrament der berg; am 21. April 2024 um Eucharistie. Folgende Termine sind geplant: Am 7. April gareta Neuenkirchen; 21. Ap-2024 um 9 Uhr in der Kirche ril 2024 um 11.00 Uhr in der

Rietberg. In diesem Jahr emp- 11 Uhr in der Kirche St. Jakoche St. Johannes Baptist Riet-9 Uhr in der Kirche St. Mar-St. Anna Bokel; 7. April um Kirche St. Marien Varensell.







Mithilfe erbeten: Wer weiß die Namen und kennt die Jahreszahl?

Rietberg. Bei der Erstellung nehmer (Handwerker?) eines ihrer Datenbank mit historischen Bildmotiven und Dokumenten, bittet der Rietberger Heimatverein die RSA-Leser wieder um Mithilfe.

Umzuges. Das Foto entstand vor dem Haus Kerger, Mastholter Straße. Namen und Veranstaltungsjahr sind nicht bekannt. Wer kann helfen? Beim

die Personen? Auf dem Tisch kommen Sie dienstags von 14-Das linke Bild zeigt wohl Teil- Bild rechts scheint die Auf- Jahren 1933 bis 1937. Senden Ort.

nahme in einer Gaststätte fo- Sie Ihr Wissen bitte per Mail: tografiert zu sein. Wer kennt HV-Rietberg@outlook.de oder liegt eine Ausgabe der "Fanfa- 17 Uhr ins Heimathaus an der re", eine NSDAP Zeitschrift für Klosterstraße. Dann sind die Junggesellen. Erschienen in den Gestalter der Datenbank vor Fotos: privat

Coupon:

Bei Abgabe dieser

Anzeige erhalten Sie

einen 10€-Extrabonus

(ab 5 g Feingold)

Silberbesteck

Platin &

Palladium



oldankauf Rietbe Silberschmuck Goldpreis im Höhen-

flug! Machen Sie jetzt Ihr Gold zu Bargeld!







Gold- &



• Top Preise zu Tageshöchstkursen

Wenn man sich schon von seinem Gold trennen muss, dann soll das Edelmetall wenigstens das Geld bringen, was es

- · Wir berücksichtigen auch Steinsatzhersteller und Zustand
- Kostenlose Wertermittlung
- Seriös diskret und fair

Gold- &

Markenuhren

Sofortige Barauszahlung

Unser Service:

Batteriewechsel

wirklich wert ist.

- . Reparatur von Schmuck
- Gravierung
- Verkauf von Trauringen und



Verlobungsringen

Große Auswahl an Trauringen bis 20% Rabatt

Aktionsangebot! Bis zu 20% mehr für Ihr

Alt- und Zahngold!

Rathausstraße 52 | 33397 Rietberg | Telefon: 0176 / 61 01 53 71 oder 0 52 44 / 4 03 29 87 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00 - 17.00 Uhr durchgehend & Sa. nach Absprache

Weg für Genießer

Gütersloh. Fünf reizende Orte am Weg für Genießer laden zur diesjährigen Saisoneröffnung am 28. April ein. Der "Weg für Genießer" ist ein Wander- und Radweg durch fünf Kommunen im nördlichen Kreis Gütersloh. Die Saisoneröffnung ist in jedem Frühjahr der Startschuss für die Radund Wandersaison auf den Genießer-Wegen. Am Vormittag finden zwei geführte Sternwanderungen und zwei geführte Radtouren statt. Dieses Jahr ist Steinhagen der Ausrichter. Um 9.30 Uhr starten die Teilnehmer. Wanderbegeisterte können sich den Touren ab Werther (Westf.) oder Steinhagen anschließen. Beide Wanderungen sind zwölf Kilometer lang. Weitere Informationen gibt es unter www.geniesserweg.de/ service/www.geniesserweg. de/service/saisoneröffnung

Freude über Osterbrot auf beiden Seiten

Ein Gruß der Caritaskonferenz Rietberg für ältere und kranke Menschen

den Bezirkshelferinnen der Caritaskonferenz Rietberg schon wohltuend in die Nase, als sie die Haustür der Vorsitzenden Margret Strothoff am Mittwoch vor Ostern betraten. Bä-

Rietberg (rdp). Der Duft des Osterbrotes stieg ckerei Reineke, die seit über zehn Jahren diese runden Brote backt, hatte zur Abholung schon geliefert. Natürlich war ein Brot zur Selbstverkostung angeschnitten, damit die Ehrenamtlichen auch probieren konnten, was sie verteilen.

"Das Osterbrot verbunden mit einem persönlichen Gruß bringen die Helferinnen und zwei Helfer kostenlos zu den älteren und kranken Menschen in ihren Bezirken", erläutert Margret Strothoff: "Allerdings sind wir auch darauf angewiesen, dass uns die entsprechenden Personen auch benannt werden." Früher seien schon mal über 100 Osterbrote verteilt worden.

Es sei eine Bereicherung für beide Seiten, betonte eine der Helferinnen, während sie mehrere Brote für ihre Besuche einpackte. Die älteren Menschen freuten sich sehr, erzählte sie, und diese Herzlichkeit sei dann ihr Lohn. Wenn jeder nur ein bisschen Ehrenamt leiste, könne viel erreicht werden, ist sie sicher.



Die Helferinnen packen das Osterbrot ein.

Foto: RSA/Pfaff

Waldwege am Altenheim St. Margareta wieder begehbar gemacht

Neuenkirchen. In dem kleinen Wald, der zum Altenheim St. Margareta gehört, wurde am Samstag, 23.März, eine Aktion zur Laubbeseitigung, Gehölzschnitts und Brachholzbeseitigung durchgeführt. Der Wunsch zu dieser Aktion kam von Antie Wiebusch vom Sozialen Dienst Haus St. Margareta.

Angestoßen wurde die Aktion dann vom Förderverein Haus St. Margareta und durchgeführt dann mit einigen Mitgliedern, Freunden, Bekannten, einigen Mitgliedern der Schüffeltruppe Neuenkirchen, der Heimleitung Haus St. Margareta Bernadette Laskowski, Antje Wiebusch sowie einem Mitglied der KJG.

Zum großen Gelingen der gärt-



nerischen Tätigkeiten trugen vor allem Wenzel Schwienheer und Alois Pauleickhoff bei, die technische Gerätschaften wie Traktor, Muldenkipper, Radlader, Laubbläser etc. zur Verfügung stellten und auch bedienten. So konnten alle Wege von überschüssigem Laub be-

freit werden, der Bereich rund um das Kreuz hergerichtet werden, Gehölze und Efeu, die in den Weg ragten, gekappt werden und Totholz aufgeladen und entfernt werden. Das Laub wurde auf dem Hof von Herrn Schwienheer entsorgt. Dank der freiwilligen Helfer können ne Aktion ab.

jetzt alle Bewohnerinnen und Bewohner zu Fuß, mit Rollatoren und oder Rollstühlen die Wege des schönen Wäldchens wieder gefahrlos nutzen. Ein schönes Frühstück und ein Abschlussgrillen seitens des Altenheims rundete die gelunge-Foto: privat









Der Gartenschaupark ist in die neue Saison gestartet

Petrus an diesem Sonntag nicht so gut meinte – trübte es nicht die Stimmung der jüngsten Besucher im Gartenschaupark, die direkt nach der offiziellen Eröffnung durch Gartenschaupark-Geschäftsführer Johannes Wiethoff und Fördervereinsvorsitzenden Frank Ehlebracht, auf das neue Hüpf-

Rietberg (ap). Auch wenn es kissen stürmten. Die neue Attraktion im Park ist unmittelbar hinter dem Eingang Mitte und hat einen Durchmesser von rund 12 Metern. Der Vorsitzende des Fördervereins dankte allen Helfern und warb für die Mitgliedschaft im Förderverein. Dieser präsentierte sich am Emsbraustübchen und bot ein kleines Rahmenprogramm mit

Luftballontieren und Popcornmaschine. Auch das Emsbraustübchen hatte an diesem Tag die Türen geöffnet. Das Team gab Infos zu den lukullischen Stadtführungen und auch das seit neustem selbst gebraute Bier - das Rieti-Bräu - konnte von den Besuchern kostenfrei probiert werden.

Fotos: RSA/Peine

Kleinemas ausgezeichnet

DLG-Preis für langjährige Produktgualität

der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) für langjährige Produktqualität" geehrt. Die Unternehmensauszeichnung steht für konsequentes Qualitätsstreben. "Wir freuen uns, dass auch unsere Jubiläumsbratwurst wieder mit Gold prämiert wurde", so das Unternehmen zur Auszeichnung. Seit vielen Jahren lassen Unwirtschaft ihre Produkte freider DLG testen. Um dieses Oualitätsstreben zu fördern. für langjährige Produktqualität". "Die Preisträger dokumentieren damit ihre Qua-

Verl (DLG). Die Kleinemas Versprechen zu konsequen-Fleischwaren GmbH & Co. ter Qualitätssicherung und **KG** aus Verl wurde jetzt vom – Weiterentwicklung", un-Testzentrum Lebensmittel terstreicht DLG-Präsident Hubertus Paetow.

Unternehmen müssen fünf zum 36. Mal mit dem "Preis Jahre in Folge an den produktspezifischen Internationalen Qualitätsprüfungen des DLG-Testzentrums Lebensmittel teilnehmen und pro Prämierungsjahr mindestens drei Prämierungen erzielen. Ab dem fünften erfolgreichen Teilnahmejahr wird der Betrieb mit dem "Preis für langjährige Produktquaternehmen der Lebensmittel- lität" ausgezeichnet. Nimmt ein Hersteller in einem Jahr willig durch Sachverständige nicht teil oder erreicht er nicht die erforderliche Anzahl an Prämierungen, ververgibt die DLG den "Preis liert er seinen Anspruch auf die Auszeichnung.

Alle ausgezeichneten Unternehmen sind unter www. litätsstrategie als eindeutiges DLG.org/PLP veröffentlicht.

Vorfreude aufs Himmelsleuchten

das zweite Rietberger Himmelsleuchten, die spektakuläre Drohnenshow im Gartenschaupark Rietberg, wächst. Am Samstag, 28. September, steigen wieder mehrere hundert beleuchtete Drohnen in den Abendhimmel auf und malen bunte Bilder ans Firmament, dieses Mal unter dem Motto "Highlights aus OWL".

ist für 20.30 Uhr vorgesehen: Dann beginnt die Droh-

Rietberg. Die Vorfreude auf nenshow, die mit Feuerwerkseffekten unterlegt wird. Die Drohnen werden, wie auch im Vorjahr, von Peter Smiatek gesteuert. Die Show wird in diesem Jahr eine Hommage an die Region Ostwestwalen-Lippe mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten sein. Bis zum 7. April gibt es im Ticketshop noch ermäßigte Vorverkaufskarten. Alle Informationen gibt es auf Der Höhepunkt des Tages der Internetseite des Gartenschauparks: www.garten schaupark-rietberg.de.



Auf einen Blick







Der Surf- und Segelclub Mastholte tagte im Saal Wöstemeier in Mastholte. Rainer Krause (1. Vorsitzender) hob hervor, dass das Jahr 2023 sehr positiv verlaufen ist und sich dies durch die gestiegene Mitgliederzahl widerspiegelt. Dieser Erfolg war auf die vielen Aktivitäten wie die "Tage der offenen Tür", die Ferienspiele und das öffentliche Sommerfest des Vereins zurückzuführen. Rainer Krause teilte mit, dass die Modernisierung der Beach-Volleyball Netzanlage und die Calisthenics Station im vergangenen Jahr fertiggestellt wurden. Darüberhinaus wurde auch die Video-Überwachungsanlage erneuert. Eine Übersicht über die Terminegibt es auf www. ssc-mastholte.de. Das Foto zeigt: Schriftführerin Anke Güssow-Grube, Kassenwart Katrin Klauke, 1. Vorsitzender Rainer Krause, 2. Vorsitzender Carsten Berensmeier und Sportwart Jannik Ter Hazeborg.

Rietberger Grüne setzen ein Zeichen für Nachhaltigkeit in Neuenkirchen als Beitrag zum Artenschutz. Die Bündnisgrünen haben im März am Sonnenweg eine Allee aus alten heimischen Obstbaumsorten angepflanzt. Diese Initiative ist Teil ihrer Bemühungen, die ökologische Vielfalt zu fördern und den lokalen Lebensraum für Flora und Fauna nachhaltig zu verbessern. "In einer Zeit, in der das Artensterben bedrohliche Ausmaße annimmt, ist der Schutz und die Förderung von Lebensräumen für Pflanzen und Tiere von größter Bedeutung. Die Obstbaumallee, die wir auf von der Familie Jaeger zur Verfügung gestellten Flächen angelegt haben, leistet einen wertvollen Beitrag zum Artenschutz. Wir sind überwältigt von der großzügigen Unterstützung unserer Parteimitglieder für dieses Projekt", berichtet Rabea Beckert, Sprecherin der Rietberger Grünen. Insgesamt wurden 15 Bäume gepflanzt.

Wie kann ich mich im fortgeschrittenen Lebensalter noch sportlich betätigen? Diese Frage beschäftigt bestimmt viele Menschen, die sich aber oft genug mit einer Entscheidung schwer tun. In diesem Fall kann der RadSport-Club Rietberg Hilfe anbieten. Dieser Verein betreibt Breitensport und geht nicht nur dem Rennradsport nach, denn es gibt auch eine spezielle Abteilung, die sich "Fit-ab-60" nennt. Mittlerweile haben E-Bikes die normalen Tourenräder fast abgelöst, doch wer sich stark genug fühlt, fährt auch ohne Motorunterstützung. Beides ist möglich. Jeden Mittwoch trifft man sich um 14 Uhr am Action-Markt in Rietberg, um dann auf verkehrsruhigen Straßen in die Pedale zu treten. Sportliches Radfahren ist angesagt. Der Rietberger "Fahrradpapst" Helmut Stockmeier (Foto), leidenschaftlicher Tourenfahrer und Leiter dieser Gruppe hat immer wieder neue Ideen, welche Strecken unter die Räder genommen werden, die in der Regel 40 bis 60 Kilometer lang sein können. Unterstützt wird er in der Regel dabei von Elisabeth und Edmund Kepa. Helm ist Pflicht. Interessenten können sich melden bei Helmut Stockmeier (Tel. 05244-7456) oder auf die Homepage www.rsc-rietberg.de schauen.





Ein großes Dankeschön geht an alle Kunden des EDEKA centers Rietberg, die ihre Pfandbons gespendet haben, um den Rietberger Familien in Not e.V. damit zu unterstützen. EDEKA center Marktleiter Florian Descher und seine Stellvertreterin Nicole Börnemeier freuten sich im Namen der Kunden die stolze Summe von 900 Euro zu übergeben. Seit vielen Jahren ist es eine Herzensangelegenheit der LÜNING-Gruppe ortsansässige Organisationen und Vereine in der Region zu unterstützen. Durch die Anbringung der Pfandboxen vor einigen Jahre, konnten so schon viele soziale Projekte und Vereine unterstützt werden. "Aufgrund des regionalen Bezugs wissen unsere Kunden genau, wo ihr Geld ankommt. Da ist die Spendenmotivation gleich noch größer!", so EDEKA center Marktleiter Florian Descher. Georg Winkler und Ursula Bohnenkamp vom Familien in Not e.V. bedankten sich. herzlich.

Auf einen Blick







Die Rettungswache Rheda-Wiedenbrück geht mit dem 1. April in die Trägerschaft des Kreises Gütersloh über. Dr. Julia Grannemann, Fachärztin für Anästhesie und Notfallmedizin sowie für Unfallchirurgie, übernimmt dann als Oberärztin im Rettungsdienst des Kreises die Leitung des Notarztstandorts. Grannemann, die auch schon Dienste auf den Hubschraubern , Christoph 13' und , Christoph 4' getan hat, freut sich auf ihren neuen Arbeitsplatz. Neben Grannemann werden auch weitere Ärzte neu für den Rettungsdienst des Kreises Gütersloh tätig: Dr. Sergiu-Stefan Pop, Oberarzt und Facharzt für Anästhesie sowie Prof. Dr. Dr. Niels Rahe-Meyer, Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin am Franziskus Hospital in Bielefeld.

Eine Tischtennisplatte hat es nicht leicht: Sie wird durch die Gegend geschoben, aufgeklappt, auf ihr wird viel gespielt, sie wird wieder zusammengeklappt und weggeschoben. Und das über hundert Mal im Jahr, denn bei der TTSG Rietberg-Neuenkirchen sind die Sportgeräte im Dauerbetrieb. Zur großen Freude der Sportlerinnen und Sportler erhielt der Verein für die Anschaffung sechs dringend benötigter neuer Tischtennisplatten jetzt finanzielle Unterstützung von der Bürgerstiftung Rietberg und dem Stadtsportbund. Nur so war die Ausgabe von 6.000 Euro zu stemmen. Im Klub sind 35 Nachwuchssportler in sechs Mannschaften aktiv. Acht zertifizierte Trainer sorgen für eine gute Grundausbildung. Darunter ist auch ein externer Trainer, der in der Vergangenheit bereits bei mehreren Nationalteams gearbeitet hat. In dieser Saison haben die Jugendteams im Ligabetrieb zwei erste und zwei zweite Plätze belegt. Für die anderen Mannschaften ist die Saison noch nicht abgeschlossen.Im Erwachsenenbereich sind sechs Herren-Mannschaften in verschiedenen Spielklassen bis zur Landesliga aktiv. Außerdem gibt es noch etwa zehn Hobby-Spieler. Bei der Übergabe freuen sich mit den Jugendlichen Karin Holznienkemper und Heinrich Rasche von der Bürgerstiftung Rietberg und Vereinsvorsitzender Markus Vorbeck.

Das Freunde- und Vereineschießen

der Sportschützen der St. Hubertus Schützengilde Rietberg erfreut sich seit vielen Jahren größter Beliebtheit. Throngesellschaften früherer Jahre, Vereine, Gruppen, Cliquen und Familien buhlen auch dieses Jahr wieder im April um den Titel. Eine Gruppe besteht aus mindestens fünf Personen. Das Mindestalter beträgt 14 Jahre, wobei mindestens einer in der Gruppe 18 Jahre alt sein muss. Jeder Teilnehmende macht zehn Schuss. Die Ergebnisse der besten fünf eines Teams fließen in die Gesamtwertung ein.

Das Vereineschießen findet von Montag, 8. April, bis Freitag, 19. April, statt. Geschossen werden kann unter der Wo-



che jeweils zwischen 18.30 und 21.30 Uhr sowie samstags von 16 bis 21 Uhr und sonntags von 11 bis 15 Uhr. Anmeldungen bei Etienne Nijrolder unter 0171/2189882.



Eine Gruppe mit 16 Frauen haben unter der Anleitung von Nina Dowd, ganzheitliche Ernährungsberaterin, den Kursus "Basenfasten" erlebt. Der Fokus beim Basenfasten liegt auf basischen Lebensmitteln wie Gemüse, Obst, Nüssen und Samen, während säurebildende Lebensmittel vermieden werden. Basenfasten ist eine sanfte und schonende Methode, um den Körper zu entlasten und den Stoffwechsel zu unterstützen.

An fünf Abenden wurden neben den wertvollen Tipps von Nina Dowd auch Erfahrungen unter den Frauen ausgetauscht, zusammen gewalkt und Tee getrunken. Das gemeinsame Fasten spornte alle Kursteilnehmer an, alte Gewohnheiten umzustellen. Das wurde neben dem entschlackenden Effekt mit dem Verlust von einigen Kilos und mehr Vitalität belohnt. kfd Vorsitzende Birgit Peitzmeier freute sich beim Abschied über den Erfolg der Frauen und bedankte sich bei Nina Dowd für die kompetente Durchführung des Kursus.

Zwei Unfallschwerpunkte 2023 in Rietberg erkannt

Unfallkommission übernimmt automatisch den Fall und sucht zeitnah nach Verbesserungen

Rietberg (rdp). Die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ist im Kreis Gütersloh im Jahr 2023 leicht angestiegen. Diese Bilanz zog die Kreispolizeibehörde dieser Tage bei der alljährlichen Unfallstatistik. Allerdings: Die Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden ist insgesamt gesunken. Die Zahl der Personen, die im Rahmen eines Verkehrsunfalls verstorben sind, hat erstmalig einen einstelligen Wert erreicht. Rietberg zwei Unfallschwerpunkte. In der Ein-Jahres-Betrachtung gehört dazu die K9 - Neuenkirchener Straße - bei Dort gab es Unfälle mit Betei-Kilometer 15.3 mit einem Abbiegeunfall. Sowie der Knotenpunkt Mastholter-, Delbrücker-



Nach der Analyse gibt es in Ein Unfallschwerpunkt in der Statistik Mastholter Straße/Delbrücker Straße / Heinrich-Kuper-Straße. Foto: RSA/Pfafff

einer dreijährigen Betrachtung. ligung von Fußgängern, Radfahrern und E-Scootern.

"Wenn die Unfallschwerpunkund Heinrich-Kuper-Straße in te in die Statistik aufgenommen

wurden, bildet sich dann automatisch eine Unfallkommission aus Polizei, Regierungspräsidium Detmold, Kommune und Straßenbauamt, um die Gefahrenschwerpunkte zu analysieren", erklärt Kriminalhauptkommissar Mark Kohnert, Pressesprecher der Kreispolizeibehörde Gütersloh. "Dieser Personenkreis beschließt anhand vorliegender Unfalldaten gemeinsam, mit welchen Maßnahmen eine höhere Sicherheit für die Verkehrsteilnehmenden, insbesondere an erkennbaren Unfallhäufungsstellen, erreicht werden kann."

Die Identifizierung von Unfallhäufungsstellen zählt bei der Bekämpfung von Verkehrsunfällen und den regelmäßigen Verkehrsunfalluntersuchungen zu den gemeinsamen Aufgaben der Straßenverkehrs-, Straßenbau- und Polizeibehörden in NRW. Diese Behörden sind verpflichtet hierzu Unfallkommissionen einzurichten.



Autohaus am Südtor · Mastholter Straße 50 · 33397 Rietberg Telefon 0 52 44/97 16-0 · www.autohausamsuedtor.de







Neue Werkstatt für den Karosseriebau auf 100 qm

Autohaus am Südtor erweitert: Nachfrage für Reparaturen und Umbauten stark gestiegen

Rietberg. "Auf etwa 100 Quadratmeter entsteht eine neue Werkstatt für den Karosseriebau", freut sich Markus Flöthmeier, Serviceleiter vom Autohaus am Südtor in Rietberg, bald auf die Wünsche und neuen Bedürfnisse der Kundschaft mit einer Spezialisierung auf Karosserie noch besser reagieren zu können. Denn die Nachfrage nach Reparaturen oder Umbauten an der Karosserie ist gestiegen. "Wir bekommen zunehmend mehr Unfall-Fahrzeuge herein, die wir den Kundinnen und Kunzur Verfügung stellen wollen", ergänzt Flöthmeier.

Der Umbau ist bereits im vollen Gange. Derzeit arbeiten die Fliesenleger in der zu-



Serviceberater Alexander Fräbel ist der Ansprechpartner, wenn es um Unfall-, Glas- und Karosserieschäden geht. Foto: Autohausamsüdtor

für Fahrzeug-Angebote genutzten Halle, die alsbald mit zwei Hebebühnen ausgestattet wird. Auch die Mitarbeitenden des Autohauses am Südtor stel-

den möglichst schnell wieder letzt u. a. als Foto-Location len sich auf die neuen Anforderungen mit gezielter Weiterbildung ein. "Dazu gehören zum Beispiel spezielle Klebetechniken und Schweißverfahren", erklärt Markus Flöthmeier, der für VW schon länger vorliegt.

zugleich für die Attraktivität des Karosseriebaus wirbt: "Wir sind gespannt auf einen neuen Auszubildenden ab August, der hier sein besonderes Interesse sieht. Aber wir bieten auch neue Stellen für Karosseriebauer an und freuen uns auf Bewerbungen."

Als eine weitere Optimierung der Qualität im Sinne der Kundenzufriedenheit bezeichnet Melissa Stern – zuständig für Marketing im Autohaus am Südtor - den Neubau, der die stetige Weiterentwicklung des seit 1986 bestehendes Autohauses für VW und Audi weitergeht. Dazu gehört auch aktuell die Zertifizierung als E-Batterie Kompetenzzentrum für Audi – nachdem diese









- Anzeige -

Fahrer eines Sattelzuges lebensgefährlich verletzt

In Fahrtrichtung Mastholte: Schwerer Verkehrsunfall vor ehemaliger Wulfhorst-Schule

Rietberg (dg). Kurz hinter der Einmündung Bresserstraße auf die Mastholter Straße kam es am 22. März gegen 12.10 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall. Ein 55-jähriger Sattelzugführer aus Salzkotten hatte sein Fahrzeug in der Haltebucht vor dem ehemaligen Schulgebäude kurz abgestellt. Vermutlich wollte er sich auf der gegenüberliegenden Baustelle informieren. Nach Verlassen des Führerhauses überquerte er dann direkt die Straße, ohne sich am nachfolgenden Verkehr zu orientieren. Dabei erfasste ihn eine 42-jährige Rietbergerin mit ihrem Mercedes Kombi, die in Fahrtrichtung Mastholte unterwegs war. Der LKW-Fahrer prallte auf die rechte Frontseite des PKWs und wurde zu Boden geschleudert, wobei er schwere Kopfverletzungen erlitt. Die Fahrerin des Personenwagens hatte wohl keine Chance den Aufprall zu verhindern, wie das ein Teilnehmer aus dem Gegenverkehr



Ohne sich am Verkehr zu orientieren, überquerte der Fahrer des Sattelzuges die Rietberger Straße und wurde dabei von einem PKW erfasst. Fotos: RSA/Rehling



Ärzte und Rettungskräfte transportierten den Schwerverletzten schonend zum Hubschrauber, dessen Besatzung ihn in eine Spezialklinik nach Bielefeld flog.

schilderte. Nach Alarmierung der Rettungskräfte eilten zwei RTW, die in Rietberg stationiert sind, zur Unfallstelle sowie ein Notarzt aus Rheda-Wiedenbrück. Nach erster Untersuchung forderte der Arzt, auf Grund der lebensbedrohlichen Verletzung, einen Rettungshubschrauber (RTH) zum schnellen Transport in eine Spezialklinik an. Rund 20

Minuten später landete "Christoph Westfalen" aus Lünen vor Ort. RTH "Christoph 13", aus dem nahen Bielefeld, war gleichzeitig in einem anderen Einsatz. Nach einer stabilen Transportvorbereitung flog die RTH-Besatzung den Schwerverletzten in die Spezialklinik Gilead I nach Bielefeld-Bethel. Die PKW-Fahrerin erlitt einen Schock. Zur umfangrei-

chen, detaillierten Unfallaufnahme wurden Spezialisten der Kreispolizeibehörde Paderborn hinzugezogen. Die dauerte bis in die frühen Nachmittagsstunden. Für die Zeit wurde der Bereich um die Unfallstelle in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Nach Auskunft der Polizei befindet sich der LKW-Fahrer nicht mehr in Lebensgefahr.



Industriestraße 48 33397 Rietherg Fon (05244) 78283 Fax (05244) 78220 Mobil 0171-4168696 www.spectrumautoglas.de e-mail: info@spectrumautoglas.de Front-, Seiten- und Heckscheiben für PKW und LKW Montageservice Anfertigung von VSG- und ESG-Scheiben Hitzeschutzfolien für Fahrzeuge und Gebäude Steinschlagreparatur

spectrum







Rietberger Recyclinghof bekommt neuen Pächter

Firma Chutsch-Bau GmbH Gütersloh ab Januar 2025 an der Delbrücker Straße aktiv

Rietberg (dg). Zum Jahresende 2024 hat Hermann Kathöfer den Mietvertrag für das Grundstück, an der Delbrücker Straße, auf dem er seit Jahren einen Recyclinghof betreibt, laut Aussage seines Neffen Patrick gekündigt. Dieser ist wohl Eigentümer des Geländes. Eine neue, moderne,

Bürgerprotest verzögert Kathöfer-Neubau

zukunftsorientierte Anlage (45.000 gm) ist an der Rottwiese von Hermann Kathöfer GmbH in Planung und die sollte Ende 2024 bezugsfertig errichtet sein. Weil Bürger in angrenzenden Wohngebieten erst per WhatsApp entdeckten, was vor ihrer Haustür entstehen sollte, gab es eine große Protestwelle, auch weil sich die Betroffenen von Verwaltung und Politik hintergan-



Ab dem 1. Januar 2025 wird hier das Gütersloher Unternehmen Chutsch-Bau GmbH einen Recyclinghof betreiben. Ein Pachtvertrag wurde in der vergangenen Woche unterzeichnet. Der Mietvertrag mit der Hermann Kathöfer GmbH, der seit Jahren die Anlage betreibt, endet am 31. Dezember 2024. Foto: RSA/Rehling

dung zur Genehmigung des Projektes ruht zunächst seit August 2023. Jetzt haben die Eigentümer des Geländes an der Delbrücker Straße einen neuen Pächter gefunden und am Ende der Karwoche einen Vertrag unterzeichnet. Ab dem gen fühlten. Eine Entschei- 1. Januar 2025 betreibt die Fir-

rund 10.000 qm großen Gelände. Das bestätigte Thorsten Chutsch im Gespräch mit dem Rietberger Stadtanzeiger. Er sieht aber die Abfallentsorgung wie gewohnt an dem Ort gesichert. Was die-

ma Chutsch-Bau GmbH ei- se neue Situation für die Hernen Recyclingbetrieb auf dem mann Kathöfer GmbH bedeutet, war so kurzfristig nicht zu erfahren. Ebenso noch keine Stellungnahme von Bürgermeister Andreas Sunder, der wenige Stunden vor Redaktions-Schluss am Dienstagmorgen nicht erreichbar war.





20 Jahre dem Vorstand treu

wurde auf der Generalversammlung der kfd Varensell am 20. März in der Gaststätte Hesse verabschiedet. Seit 20 Jahren war sie dem Vorstand treu und hat die kfd St. Marien Varensell immer mit großem Engagement geleitet.

57 Frauen waren der Einladung gefolgt und verbrachten einen lustigen und geselligen Abend mit Rück und Ausblicken sowie dem Kassenbericht. 18 Juund 50 Jahren Mitgliedschaft Lisa Rheker abgibt.

Varensell. Maria Kobusch geehrt werden. Christa Habig und Anni Schulte-Lindhorst halten der kfd seit 60 Jahren die Treue. Der neue Vorstand besteht aus Catharina Schulte-Döinghaus (Schriftführein), Anke Christianhemmers (Beisitzerin), Kerstin Vorderbrüggen (Kassenwartin), Katrin Gerling (Beisitzerin) und Corinna Helfthewes (Teamsprecherin). Ein besonderer Dank ging an Anne Grönebaum, die nach 15 Jahren die Verteilung bilarinnen konnten für 30, 40 des kfd-Magazins "Junia" an

Neuer Schnellschach-Meister

Rietberg. Die 25. Offene Riet- und Frank berger Stadtmeisterschaft im Seliger (Gü-Schnellschach konnte Oliver tersloher Flöttmann für sich entschei- SV) hinter den. Bis Vorsitzender Ferdi Sven Beh-Schumacher ihm bei der Sie- ler auf den gerehrung den Wanderpokal Plätzen vier überreichen konnte, war es und ein langer Weg. Vor der letz- Auf Platz ten Runde lagen die Rietber-Flöttmann und Sven Behler auf Platz eins, so dass die letzten Partien die Entscheidung bringen mussten. Nach Cedric Kollenbergs frühem Remis wurde das Verfolgerduell Behler vs. Flöttmann zu einem echten Endspiel. Schlussendlich hatte Oliver Flöttmann die Nase vorn und trug sich nach 2012, 2014 und 2016 zum vierten Mal in die Siegerliste ein. Als beste Gäste landeten Mei-

fünf.



12 rangiert mit dem 92-jähger Cedric Kollenberg, Oliver rigen Rigobert Opphoff vom Rhedaer SV der älteste Spieler im Turnier. Bester Jugendlicher wurde Benjamin Jahn vom SK Halle.

Weitere Rietberger Teilnehmer: Alexander Annegarn (Platz 6), Julius Austermann (9), Ferdinand Schumacher (11), Herbert Langhorst (15), Ludger Funke (17), Christian Ströhmeier (20), Michael Schalk (22), Agon Krasnigi (24), Hans-Werner Maier (26) nold Kemper (SK Delbrück) und Naser Aboalseel (28).

kurz notiert...

kfd-Versammlung

Westerwiehe. Zur Mitgliederversammlung lädt die kfd St. Laurentius Westerwiehe für Samstag, 20. April, herzlich ein. Das Treffen beginnt um 15 Uhr mit einer Andacht in der Kirche und anschließendem Kaffeetrinken im Pfarrheim. Es wird um eine Anmeldung bis zum 16. April bei Maria Biermann Tel. 3675 gebeten. Die kfd freut sich, viele Mitglieder an diesem Nachmittag begrüßen zu können!

SC GW Varensell

Varensell. Der SC Grün-Weiss Varensell lädt alle Mitglieder zur Generalversammlung am Freitag, 19. April, um 20 Uhr in die Gaststätte Hesse (Schulstraße 80) ein. Auf der Tagesordnung stehen zahlreiche Ehrungen von Jubilaren, sowie des "Sportler des Jahres". Im Anschluss folgen die Berichte des Kassenwartes, der Kassenprüfer und der Abteilungen.

Second-Hand

Lippstadt. Ein ehrenamtlicher Second-Hand-Verkauf für einen guten Zweck findet in der ehemaligen Brüderkirche (Johannes-Westermann-Platz 4) in Lippstadt statt. Dort gibt es vom 20. bis 27. April täglich von 10 bis 18 Uhr hochwertige Damen- und Herrenoberbekleidung sowie Schuhe und Accessoires wie Taschen. Tücher und Schmuck. Annahme von gut erhaltenen Kleiderspenden: täglich vom 16. April bis zum 25. April jeweils von 10 Uhr bis 18 Uhr in der Brüderkirche. Bei Fragen: kat.goering@ web.de (K. Göring, Verein zur Unterstützung von Hilfsprojekten für Kinder).



Als die Löschzüge aus Neuenkirchen, Rietberg und Mastholte vor Ort eintrafen, stand der Geflügelstall schon im Vollbrand. Fotos: Feuerwehr Rietberg



Unter den lodernden Flammen stürzte das Dach, auf dem eine Photovoltaik-Anlage installiert war, teilweise, noch vor Beginn der Löscharbeiten ein.

Feuerwehr Großeinsatz auf Geflügelhof

Für tausende Küken nach schneller Brandentwicklung keine Rettung

Löschzüge der Rietberger Feuerwehr zu ei- 5.000 Tiere verendeten.

Westerwiehe (dg.) Nach dem Notruf am Freinem Großbrand in der Tegelheide. Beim Eintag, den 22. März, alarmierte die Kreisleit- treffen der ersten Löschfahrzeuge stand der stelle in Gütersloh um 15.16 Uhr die drei Geflügelstall schon im Vollbrand, in dem ca.

Nur durch sein beherztes Eingreifen gelang es dem Hofbesitzer, sechs Pferde und ein zug Kaunitz an, um weitere Fohlen aus dem angrenzenden Stall zu befreien. Um die

Wasser im Pendelverkehr aus Zisterne transportiert

Brandbekämpfung, auch unter Einsatz einer Drehleiter. mit ausreichend Löschwasser zu versorgen, wurde gleichzeitig mit 10.000 Liter Wasser ein Abrollbehälter zur Ein-

lich rückte noch der Lösch-Wassermengen aus einer nahegelegenen Zisterne im Pendelverkehr zu transportieren. 100 Feuerwehrkräfte waren, unter Einsatzleitung vom Stadtbrandinspektor Matthias Setter vor Ort, die nach 30 Minuten das Feuer unter Kontrolle hatten. Zur Ermittlung der Brandursache und Schadenshöhe rückten noch während der Löschar-

satzstelle gefahren. Zusätz- beiten Kriminalbeamte aus Gütersloh auf dem Geflügelhof an. Bisher konnte die Polizei dazu aber noch kein Ergebnis nennen. Einen ersten Eindruck über die Lage beim

Feuer nach 30 Minuten unter Kontrolle

Großeinsatz an der Tegelheide in Westerwiehe verschaffte sich auch Kreisbrandmeister Dietmar Holtkemper an der Brandstelle.

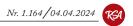
Kochen wie zu Omas Zeiten im Heimathaus

Heimatvereins Rietberg "Kochen nach alten westfälischen Gerichten" hat sich im Heimathaus Rietberg inzwischen zu einer festen Institution entwickelt. Am Dienstag, dem 16. April geht es in die nächste Runde: Auf dem Speiseplan steht dieses Mal Pfefferpotthast.

Rietberg. Das Angebot des Der Kostenbeitrag beträgt pro gemeinsam zum Heimathaus Person 12,50 € zuzüglich Getränke. Vor dem Essen bietet Anmeldungen möglichst per die Kochgruppe eine exklusive Besichtigung des Kreuzganges im Kloster an. Dort wird über die Geschichte der dort befindlichen Bleiverglasungen berichtet. Treffpunkt ist daher um 17.30 Uhr vor dem Kloster. Nach der Besichtigung geht es

zum Essen.

mail an HV-Rietberg@outlook.de oder auch per Telefon unter Nr. 05244 / 975 146, bitte auf den AB sprechen. Es stehen 6 Plätze zur Verfügung, die in der Reihenfolge der Anmeldungen berücksichtigt werden.



"Hunde öffnen Türen" - mal zum Haus, mal zum Herzen

Angelika Evans von Assistenzhunde by my side e.V. bildet Retriever für Menschen mit Handicap aus

Evans schon immer wichtige Begleiter im Leben gewesen. ben will. Ein Assistenzhund soll ihnen mehr Lebensqua-Lebensfreude erlebt sie mit ihren eigenen Vierbeinern. Ei- lität, Selbständigkeit und auch Selbstvertrauen im Alltag nen "Schatz", den sie mit "ASSISTENZHUNDE by my side schenken.

Westenholz (rdp). Hunde an ihrer Seite sind für Angelika e.v." anderen Menschen, die ein Handicap haben, weiterge-

Seit 14 Jahren bildet Angelika Evans schon Assistenzhunde aus. 2019 gründete sie gemeinsam mit Heike Rohm den eigenen Verein, der sich dieser Herausforderung stellt, erst dem Retriever und dann dem neuen Mensch-Hunde-Gespann das Rüstzeug für diese wichtigen Lebensaufgaben zu geben. "Hunde öffnen Türen", weiß Angelika Evans, "denn die Menschen trauen sich wieder etwas zu. Zugleich werden sie über den Hund auch von anderen Menschen angesprochen, finden Kontakt und werden wahrgenommen." Die Beweggründe, warum Frauen und Männer jeden Alters einen Assistenzhund haben möchten, sind unterschiedlich: Rollstuhlfahrer, Autisten, psychisch Erkrankte, MS-Betroffene, Kleinwüchsige und viele mehr. Die ausgebildeten Hunde geben Sicherheit, helfen in Stresssituationen, bringen Gegenstände, unterstützen beim Anziehen oder betätigen Türund Lichtschalter.

Der Weg dahin ist jedoch ein langer. "Wir arbeiten nicht mit Paten, die im ersten Lebensjahr den Welpen sozialisieren, und den Hund dann in die Ausbildung geben", erklärt Angelika Evans: "Wir wollen keinen zusätzlichen Besitzerwechsel für den Hund, und möglicherweise Fehler vermeiden. Etwas, was beim Paten vielleicht lieb gemeint ist, muss für die spätere Ausbildung nicht hilfreich sein. Nur Welpen aus einer nach FCI/VDH geprüften Zuchtstätte kommen für Evans und Rohm infrage. Beim Golden Retriever setzen sie auf den Zwinger "Limetrees Golden", von dem die knapp 6 Monate junge "Paula" stammt, die ten", so Angelika Evans.



Die Westenholzerin Angelia Evans mit ihren eigenen Retrievern und den beiden zukünftigen Assistenzhunden Golden Retriever "Paula" und Labrador Retriever "Ella". Foto: RSA/Pfaff

zurzeit in Ausbildung in Westenholz lebt. Apportierfreude, "Will to please", lebendiges Temperament als Motivation für den Besitzer sollten die "Assistenten" mitbringen und dann eine gute Bindung schaffen. Auch nach der Übergabe begleiten Evans/Rohm das neue Gespann ein Leben lang.

Nach ca. eineinhalb Jahren gibt es ein erstes Treffen mit dem potenziellen Bewerber, die Übergabe erst nach weiteren Monaten. Diese Zeit wird für gezieltes und individuelles Training des Hundes genutzt. Zu regelmäßigen Trainingsstellen gehören der "Frischmarkt" in Bokel und das E-Center Lüning in Rietberg. Letztere haben auch eine Spendenaktion für "ASSISTENZHUN-DE by my side" mit den Leergutbons und der Beteiligung von 50 Cent pro Packung des hauseigenen Futters eingerichtet. "Wir leben von Spenden, denn die Krankenkassen beteiligen sich nicht an den KosUnter dem Zwingernamen "of Mountain Forest Glade" züchtet Angelika Evans seit 1992 selbst Golden und Labrador Retriever. Als Hundeführerin startet sie mit ihren Hunden erfolgreich bei nationalen und internationalen Apportierprüfungen für Retriever und ist außerdem anerkannte Wesensrichterin beim Deutschen Retriever Club (DRC).

Weitere Infos über die Homepage: www.assistenzhund.org



E-Center Rietberg unterstützt die Ausbildung der Assistenzhunde und lässt auch ein Training im Center zu. Hier mit Angelika Evans und der stellv. Marktleiterin Nicole Börnemeier. Foto: privat

TTSG sucht Spielerinnen

Rietberg. Die TTSG Riet- für die Jugend: Michael Mörs, berg-Neuenkirchen, ein Zusammenschluss der Tischtennis-Abteilungen Westfalia Neuenkirchen und Viktoria Rietberg, sucht interessierte Frauen und Mädchen, samt bietet der Klub seinen die Interesse am Tischtennis- 110 Mitgliedern in allen Alsport haben. Zurzeit hat der tersgruppen die Möglichkeit, Verein keine Frauen-Mannschaft. Ansprechpartner sind im Wettkampf zu betreiben.

michael.moers@googlemail.com, Tel: 05244/77505 von und für Erwachsene: Thomas Sevic, t.sevic@web.de, Tel: 0160/7414099. Insge-Tischtennis als Hobby oder



Ehrung der Schwimmer undRettungsschwimmer.



Ehrung der Besten in Leichtathletik und Turnen.



Die Vertreter der bestplatzierten Schulen-



Ohne die Sportabzeichen-Abnehmer läuft nichts.

Mit 1014 Sportabzeichen weiter im Aufschwung

Sportlerehrung des Stadtsportverbandes – Bürgermeister unterstreicht Stellenwert des Sports

Stadtsportverbandsvorsitzender Meinolf Hillemeier im Rah-ler im Jahr 2023 die Sportabzeichenprüfung ab. Damit ist die men der Sportlerehrung in der Mensa der Gesamtschule Riet- Zahl im Vergleich zum Vorjahr nochmal um 113 gestiegen.

Rietberg (rdp). Eine Stadt bewegt sich. Dieses Fazit konnte berg ziehen. Immerhin legten 1014 Sportlerinnen und Sport-

802 Jugendliche und 212 Erwachsene waren es dann genau, die in den unterschiedlichen Disziplinen erfolgreich abschnitten. Bereits zum 60. Mal wiederholte Johannes Lefeld alle Bedingungen, um seine Fitness Jahr für Jahr zu beweisen. 25 Familien legten gemeinsam ihr Sportabzeichen ab. Für diese Wertung müssen die Teams mindestens aus drei Familienmitgliedern aus mindestens zwei Generationen bestehen. Die Rudolf-Bracht-Grundschule mit Workshops Weichen für war prozentual die heimische Schule mit der besten Beteiligung.

"Ich freue mich sehr über die große Resonanz und möchte Ihnen allen ein Lob aussprechen", betonte Bürgermeister Andreas Sunder bei der Ehrung. Für das Sportgeschehen in Rietberg wolle er die Infrastruktur auf einem guten Niveau halten. Was jedoch in der Politik nicht immer einfach sei, da es auch andere Interessen in einer Stadt gäbe. Die Planung einer zweiten Dreifach-Turnhalle sei für den Schulsport zwingend notwendig gewesen. Aber auch weitere Mehrzweckhallen oder ein Kunstrasenplatz sei nicht vom Tisch. Dass der Sport in Rietberg einen hohen Stellenwert habe, verdeutliche sich auch durch den Sportentwicklungsplan,



Johannes Lefeld (2.v.r) - hier im Kreis der 40- und 35-Wiederholer - erreichte das Sportabzeichen zum 60. Mal.



Bürgermeister Andreas Sunder ehrte die erfolgreichen Wiederholer, die 15 und 20 Mal die Bedingungen erfüllt haben. Fotos: RSA/Pfaff

die Zukunft stellen wolle: in der Infrastruktur als auch in der Struktur der Vereine.

Die erfolgreichen Sportabzeichenwiederholer: Johannes Lefeld (60 mal), Maria Ebeling, Erika Hünemeier (40), Hubert Gerwing, Brigitte Körber (35), Brigitte Freund (30), Annette Agedemeier, Iris Austermann, Thomas Austermann, Valentin Pappert (20), Werner Brunnert, Heinz Ellebracht, Renate Hustermeier, Christel Schledde, Ulrich Tegethoff, Irmgard Vogt (15), Andrea Aufderstroth, Theodor Diekhans, Willi Kohlenberg, Mehmet Mayadali, Lara Minta Overman, Dirk Settertobulte, Dieter Sunder, Jens Tingelhoff, Regine Wutke (10).

Bestplatzierte Schulen: 1. Rudolf-Bracht-Grundschule (Beteiligungsquote von 67,55 der gerade in diesen Tagen Prozent), 2. Gymnasium Ne-

pomucenum Rietberg (60,28 Prozent), Grundschulverbund Sieben-Meilen-Schule (44,68 Prozent).

Sportlerehrung: Leichtathletik: Franziska Stüker, Carina Stüker, Felina Grabosch (alle TuS Viktoria Rietberg), Wolfgang Freitag (LV Oelde).

Turnen: Aliya-Jolie Funk. Schwimmen: Johann Wörmann, Malte Mende, Svantje Nele Marschner, Marko Herde (alle TuS Viktoria Rietberg). Rettungsschwimmen: Julias und Philipp Austermann (DLRG Rheda-Wiedenbrück). Sportschießen: Marlene Schmalhorst, Franz Schmalhorst, Birgit Descher und Meinolf Hartkamp (St. Laurentius Westerwiehe); Luke-Wyatt Steinberg, Malou Viereck, Mia Jakobtorweihen, Kilian Grigoleit und Finja König (St. Laurentius Westerwiehe), Petra Busche (St. Laurentius Wes-

terwiehe), Martin Schulte (Sportschützen Varensell), Hans-Dieter Holznienkemper, Michael Kindler und Wolfgang Schulte (Sportschützen Varensell), Bodo Schulz-Eickler, Jacobus Rülander und Heinz-Jürgen Schulte (Sportschützen Varensell).

Tischtennis: Falco Vorbeck, Shelyn Namases, Leandra Jane Strate und Linet Domingo (alle TTSG Rietberg-Neuenkirchen).

Fußball: Frauen des SC Grün-Weiß Varensell.

Sportabzeichenabnehmer: Kurt Münster, Willi Wilma, Hansjosef Stücker, Norbert Döinghaus, Bernhard Bolte, Ferdi Schumacher, Brigitte Schumacher, Raimond Pröger, Martin Hillemeyer, Markus Althoff, Martina Peitzmeier, Dieter Biermann, Anni Krause, Norbert Krause, Nadine Kathöfer, Björn Beil.





Der Vorstand gratulierte den Jubiliaren (v.l.): 2. Vorsitzender Heinz Twillemeier, Paul Niehüser, 1. Vorsitzender Gerd Schult, Anette Gelhäut, Paul Knepper, Reinhold Papenkort, Mathilde Handing, Franz Volbracht, Hubert Sudahl, Maria Engelnkemper, Ursula Schulte-Döinghaus, Günther Schmidt, Monika Sauerland, Monika Haffert, Monika Lütke-Zutelgte, Alfons Lütke-Zutelgte, Bernhard Schmidt Foto: privat

Bei Verdacht auf Schlaganfall sofort 112

Sozialverband Mastholte ehrt 34 Mitglieder bei Jahreshauptversammlung

Mastholte. Zur Jahreshauptversammlung traf sich der Sozialverband Mastholte im Saal des Hotel Adelmann. Vorsitzender Gerd Schult konnte Bürgermeister Andreas Sunder und Bundestagsabgeordneter Ralph Brinkhaus begrüßen. Dr. Michael Brinkmeier hielt ein Referat über die deutsche Schlaganfall-Hilfe. Jede Minute sei kostbar, deshalb sei es wichtig bei Symptomen sofort die 112 anzurufen.

Bastian Elberg berichtete im Anschluss über die Lage der Finanzen. Gerd Schult erstattete Bericht über die Aktivitäten des Ortsverbandes im vergangenen Jahr. Für ihre langjährige Treue und Verbundenheit zum Sozialverband Deutschland (SoVD) sind 34 Mitglieder geehrt worden: 20 Jahre: Winfried Elbracht, Heinz-Dieter Kempermann, Agnes Löhner, Maria Niehüser, Maria Niermann, Monika Sauerland, Annette Schnittker, Karl-Heinz Zelinski. 25 Jahre: Gerhard Baxpöhler, Johannes Brunnert, Maria Engelnkemper, Mathilde

Handing, Hildegard Hemfort, Ludwig Hemfort, Hermann Jasperkaldeweh, Petra Oberdiek, Reinhold Papenkort, Ursula Schulte-Döinghaus, Walter Stöppel, Franz Volbracht. 30 Jahre: Helmut Austermann, Monika Haffert, Paul Knepper, Alfons Lütke-Zutelgte, Monika Lütke-Zutelgte, Paul Niehüser, Wilhelm Niehüser, Bernhard Schmidt, Günter Schmidt, Paul Sellemerten, Hubert Sudahl. 35 Jahre: Anette Gelhäut, Günther Hanyssek, Werner Laukemper.

Opferschutzhund "Summer" hilft bei der Beratung

Kreis Gütersloh. Seit 2018 wird in der Kreispolizeibehörde Gütersloh der Opferschutzhund "Summer" erfolgreich in der Direktion Verkehr eingesetzt. Das hierzu erarbeitete Konzept wurde nach Prüfung und Genehmigung vom Innenministerium in der KPB Gütersloh umgesetzt.

Der Opferschutzhund bietet einen hilfreichen Einstieg in das Beratungsgespräch, um eine entspannte Atmosphäre für eine Vernehmung im Anschluss herzustellen. Summer wird bei Opferschutzgesprächen nach Verkehrsunfällen auf Wunsch der Verkehrsunfallopfer mitgeführt. Oft fällt Geborgenheit und Vertrauen.



Opferschutzhündin "Summer"-eine Bolonka-Hündin – unterstützt die Kreispolizeibehörde Gütersloh. Foto: Pressestelle Kreispolizei GT

es den Menschen sehr schwer über das Erlebte zu sprechen. Summer fungiert dann als "Türöffner" und vermittelt den Verkehrsunfallopfern Es fällt diesen Personen dann oft leichter über das traumatisierte Erlebnis zu sprechen und hilft dabei Ängste abzubauen. Bei Bedarf kann der Hund bei den Gesprächen auch gestreichelt und auf den Schoß genommen werden.

In den vergangenen Jahren wurde Summer in Zusammenarbeit mit der Direktion Kriminalität bei Videoanhörungen von Kindesmißbrauchsopfern eingesetzt. Das Fazit war auch hier sehr positiv, da Summer eine ausgesprochen beruhigende Wirkung auf die Kinder hatte. Die Kinder empfanden die Anhörung im Nachhinein als sehr angenehm.



VERMIETUNG BEWERTUNG VERKAUF

Ihr Partner vor Ort Tel 05244/9609936 www.fh-immobilien.com

Anmeldung für **Drahtesel-Tour**

Gütersloh. Ab dem 30. April ist die Homepage zur Anmeldung für die "1. Gütersloher Drahtesel-Tour" freigeschaltet. Veranstalter Radsportverein Gütersloh freut sich über zahlreiche Aktive auch aus dem Raum Rietberg. Anmeldung: htt ps://www.stadtwerke-gt.de/ veranstaltungen/rsv-draht eseltour-anmeldung.php

Ringmasters It's Showtime

Rietberg. Haben Sie schon Ihre Ringmasters-Erfahrung gemacht? Am 18. April gastiert die schwedische A Cappella Band ab 20 Uhr in der Cultura. Die neue Show der vier grandiosen Sänger und Entertainer aus Stockholm bietet die Gelegenheit das Quartett kennenzulernen. Ihr Markenzeichen: Kraftvoller und überwältigender Gesangsstil: Krasse Akkorde, himmlisches Blending, virtuose Präsentation. Und selbstverständlich eine musikalische Harmonie der Extraklasse. Die vier Herzensbrecher laden das Publikum ein, zu einem Fest voller A-Cappella-Vielfalt. Internet: www.kulturig.de

Wände sind mehr als nur eine Raumbegrenzung

Tapetentrends: Von der Einfachheit des Lebens bis zur Hommage an vergangene Jahrzehnte

Wand weiß lassen, wenn unser Leben bunt ist? Das Deutzu Beginn dieses Jahres auf die Suche nach den aktuellen Ta- ist. Was liegt im Trend:

Rietberg. Wände sind mehr als eine Raumbegrenzung. Sie peten-Trends gemacht, die eine vielseitige Einrichtungskulgeben Schutz, sind Projektionsfläche für Idole oder Familitur widerspiegeln. Von der Einfachheit des Lebens bis hin zur enfotos, Wände sind Spiegel unserer Seele. Warum also die Hommage an vergangene Jahrzehnte – die Bandbreite der aktuellen Wand-Mode ist so vielfältig wie die Menschen, die sche Tapeten-Institut hat sich auf den Einrichtungsmessen sie gestalten. Für ein Zuhause, das mehr als nur vier Wände

ist kompliziert geworden. Viele sehnen sich in ihrem Zuhause nach einem einfachen Lebensstil: schnörkellos, unprätentiös und auf das Wesentliche reduziert. Authentizität und Achtsamkeit prägen diesen Wohnstil, der den bewussten Umgang mit Material und Farben betont. Uni- und über-Revival für mehr Nachhaltigkeit und Langlebigkeit. Dezent und unaufdringlich sind

"Einfach Leben": Unsere Welt die Muster, oft inspiriert von strahlung. Mit wechselndem len, die glamourös, klassisch, der Natur. Entsprechend na- Tageslicht verändern sich die türliche Farbtöne wie Beige, Glanzeffekte, und somit auch Rotbraun und Grün vermit- die Atmosphäre im Raum. Beteln Stabilität und Bodenhaf- sonders beliebt sind Strukturen, tung. Diese Trends sprechen die an natürliche Elemente wie in der Mode, sondern auch natur- und umweltverbunde- Gestein, Marmor oder Holzne Verbraucher jeden Alters an. maserung erinnern. Dunkle "Spiel mit dem Licht - alles, Blau-, Petrol- und Anthrazittöaußer oberflächlich". Wenn ne mit schimmernden Granu-Lichtstrahlen auf Kupfer, latoberflächen schaffen eistreichbare Tapeten erleben ein Perlmutt oder Glasperlen tref- ne eindrucksvolle Tiefe. Diese fen, die in Tapetenoberflächen Tapetendesigns sprechen Meneingearbeitet sind, erhält je- schen an, die das Einzigartige de Wand eine besondere Aus- suchen. Sie passen zu Wohnsti-

elegant oder extrovertiert sind. "Hommage an die 50er, 60er und 70er Jahre" - Vintage und Retro erleben nicht nur in der Inneneinrichtung ein erfrischendes Revival. Möbel und Accessoires aus vergangenen Generationen feiern ihr Comeback. Passend dazu gibt es Tapeten, die entweder als Bühne dienen oder zum Hauptdarsteller werden. Der Stil präsentiert sich mit





ten in Orange- und Brauntönen. Heute findet man die ty-

weniger plakativen Mustern in Blau-, Violett- und Grünals den ehemals großen Blü- tönen. Auch vergangene Materialien wie Kork oder Jutefaser sind wieder angesagt. Diese pischen Dessins weniger schrill Trendtapeten sprechen Indivi-

dualisten und Design-Liebhaber an und passen zu Wohnstilen wie Retro, Mid Century und elegant.

"Quiet, please!" – Inmitten des

Trubels und der Hektik unserer heutigen Welt sehnen sich viele nach Ruheoasen, in denen sie Kraft schöpfen können. Interieurs und Tapeten in sanften Beige- und Weißtönen erinnern an die Stille einer Winterlandschaft und schaffen persönliche Rückzugsorte für die Seele. Hier finden Gedanken Ruhe und der Körper kommt in die Balance. Helle Tapetenfarben können eine elegante oder auch verspielte Atmosphäre vermitteln, stets aber in dezenter Zurückhaltung. Um eine warme Stimmung zu bewahren, wirken die Dessins wie gewebtes Material - Bouclé bleibt, Cord-Optik kommt! Ein Rückzugsort für jene, die genug Hektik und Farbe im Außen erleben. Geeignet für Wohnstile wie klassisch, minimalistisch oder skandinavisch-leicht.





- Erleben Sie:
- ✓ Sicherheit
- ☑ Wärmedämmung
- Design
- Black Edition & Innovationen
- jede Menge individuelle Lösungen!





900 qm Erlebnis-Ausstellung mit über 80 Haustüranlagen. Seien Sie gespannt und herzlich willkommen!

Industriestraße 24 33397 Rietberg Tel. 05244/975960 Donnerstag und Freitag Samstag

10 00 - 19 00 Uhr 9.00 - 14.00 Uhr Sonntag Schautag 14.00 - 17.00 Uhr

(ohne Beratung, ohne Verkauf) Montags, dienstags und mittwochs ist das Messezentrum geschlossen. Diese drei Tage stehen ausschließlich für vereinbarte Beratungstermine zur Verfügung.







Cocktail in Top-Lage von Rietberg.

Citywohnlage in Rietberg, Stadthaus mit 9 Wohnungen, Baujahr 2022, KfW55-Energieeffzienzstandard, Wärmepumpe, genehme Fußbodenheizung, 2 ZKB,WC Dachgeschosswohnung mit Balkon, ca. 78 m² attraktive Wohnfläche, bequemer Aufzug, inkl. Stellplatz, Kaufpreis: € 299.000

Bedarfsausw., Umweltwärme, 16 kWh (m2·a), EEK A+ ■ Ursula Kreft, Tel. 05241/9215-14, Objekt-Nr. 1772 R

Citvnah - über zwei Ebenen!

Maisonette-Wohnung im Herzen von Verl. Mehrfamilienhaus, Bj. 1995, 4 Zimmer im Dachgeschoss + 2 Bäder, Abst. u. Loggia, ca. 105 m² großzügige Wohnfläche. Vermietet, Nettokaltmiete p.a. € 13.200 , Carport, Kaufpreis: € 299.000

Verbr.-Ausw.: 150,90 kWh/(m2- a) EEK: E Gas Markus Baum, 05241/9215-29,Objekt-Nr.: 1767 R

Ein Zuhause für die ganze Familie

Rietberg. Ruhige Siedlungslage, 661 m² Kaufgrundstück. Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Bj. 1999/2000, Vollkeller, ca. 154 m² Gesamtwohnfläche, EG: 2 ZKB mit Terrasse, DG: 3 ZKB mit Balkon. inkl. Garage. Kaufpreis € 399.000

Bedarfsausweis, Öl, 141,9 kWh (m²·a), EEK E Markus Baum, 05241/9215-29, Objekt-Nr.: 4072 G

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen Ursula Kreft sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.





Strengerstr. 10 • Gütersloh • 05241/92150 • www.skw.immobilien

NRW unterstützt öffentliche Wohnraumförderung

Weniger Bürokratie für mehr öffentlich-geförderten Wohnraum versprochen: Aus 3 mach 1

Mit der öffentlichen Wohnraumförderung unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen die (Neu-)Schaffung, Modernisierung und Erhaltung moderner, barrierefreier, klimaschutzorientierter und insbesondere bezahlbarer Wohnstandorte und Wohnangebote mit Mietpreisund Belegungsbindungen für unterschiedlichste Zielgruppen. Die geförderten Investitionen berücksichtigen die

Nachhaltigkeitsziele werden berücksichtigt

Nachhaltigkeitsziele der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie in der Fassung des Kabinettsbeschlusses der Bundesregierung vom 10. Dezember 2021. "Aus 3 mach 1: Weniger Bürokratie für mehr öffentlich-geförderten Wohnraum. Ob Mietwohnungsneubau, Eigen-



tumsförderung, Wohnheime für Auszubildende oder Studierende, Modernisierungsför-

derung – eine Richtlinie, 1,7 Milliarden Euro Fördervolumen. Die neue Förderung be- Mietwohnungsneubau Bewil-

rücksichtigt weiter steigende Baukosten und sieht für den









- Anzeige -

ligungsmieten zwischen 6,50 Euro und 7,85 Euro für die Einkommensgruppe A vor. Sie stellt eine Anpassung gegenüber 2023 zwischen 50 Cent und 75 Cent dar. Um zirkuläre Bauweisen zu fördern, suchen wir zudem in 2024 zehn Bauvorhaben, die mit uns den Einstieg in den digitalen Gebäudepass vollziehen. Damit bleibt die öffentliche Wohnraumförderung Innovationsmotor und Nordrhein-Westfalen ,placeto-bau", sagt Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Alexander Rychter, Verbandsdirektor vom Verband der
Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen (VdW): "Die vorgestellten
Förderbedingungen geben den
sozial orientierten Wohnungsunternehmen und -genossenschaften im VdW Rheinland
Westfalen in Zeiten von steigenden Baukosten, hohen Zinsen und unsicherer bundes-

politischer Förderkulisse die Sicherheit und Verlässlichkeit für den Neubau und die Modernisierung öffentlich geförderter Wohnungen, die sie brauchen."

Martin Dornieden, Vorsitzender des BFW NRW - Verband

Ein wichtiger Schritt mitten in der Baukrise

der mittelständischen Immobilienwirtschaft: "Mitten in der Baukrise ist die öffentliche Wohnraumförderung wichtiger denn je, um für niedrige Einkommensgruppen trotz schwieriger Marktlage eine Perspektive auf bezahlbaren und verfügbaren Mietwohnraum zu schaffen. Aber auch beim Wohneigentum ist die erneut gute Förderung wichtig und richtig. Wenn junge Familien die Chance haben, ihren Traum von den eigenen vier Wänden zu realisieren, machen sie gleichzeitig dringend benötigten Mietwohnraum frei für andere."







- **W** Unterhaltsreinigung
- **⊗** Grundreinigung
- **Sauendreinigung**
- **⊗** Fensterreinigung
- **⊗** Treppenhausreinigung
- +49 5244 90 530 97 +49 5244 - 90 647 57 +49 170 - 990 38 74 info@dogan-clean.de www.dogan-clean.de
- Friedenstraße 8 33397 Rietberg







Die Preisträger

OESTERWIEMANN

Dieselstraße 15 59329 Wadersloh

info@oesterwiemann.de www.oesterwiemann.de



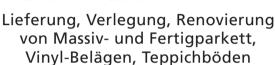
- **Tankreinigungen** Tankstilllegungen
- Tankdemontagen nach WHG.



Erd- und Kellertanks

Parkett Berenbrink

& Peters GmbH HAUS MODERNER FUSSBÖDEN



Termin nach Vereinbarung · Telefon 05241/58507 info@parkett-berenbrink.de 33334 Gütersloh · Möllenbrocksweg 98 · www.parkett-berenbrink.de



Tischlermeister Reinhard Ahrens erhielt den Goldenen Meisterbrief aus den Händen von Alexander Kostka. Foto: Kreishandwerkerschaft Rietberger hat in 50 Jahren 74 Tischler ausgebildet

GOLDENER

Reinhard Ahrens erhält Goldenen Meisterbrief

Rietberg. "Sie haben sich in Ihrem Leben immer für das Handwerk und den Tischler-Nachwuchs eingesetzt. Es gibt niemanden, dem ich diesen Goldenen Meisterbrief heute lieber übergeben würde", sagte der designierte Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Alexander Kostka bei der Übergabe der Urkunde an Reinhard Ahrens im Rahmen der Innungsversammlung der Tischler-Innung im TBZ in Rheda-Wiedenbrück.

für Reinhard Ahrens immer ein Herzensanliegen. Seit seiner Meisterprüfung hat er in Rietberg insgesamt 74 Tischlerinnen und Tischler ausgebildet. Seine eigene Ausbildung

Bereits als 16-Jähriger Ausbildung abgeschlossen

schloss der heute 76-Jährige mit nicht einmal 16 Jahren ab. Wenige Jahre später ging es dann zur Meisterschule ins hessische Bad Wildungen.

In Rietberg übernahm Reinhard Ahrens die elterliche Tischlerei, die er noch bis 2015 selbst führte. Neben dem Tagesgeschäft hat sich Reinhard Ahrens immer auch ehrenamtlich in seiner Innung engagiert. Von 1988 bis 2015 desverdienstkreuz verliehen.

Das Thema Ausbildung war war Ahrens stv. Obermeister, viele Jahre war er im Berufsbildungsausschuss und im Meisterprüfungsausschuss der Handwerkskammer aktiv.

> Und auch nach dem Ruhestand geht es für den Tischlermeister weiter: Noch vor fünf Jahren war er an Umbauarbeiten im Tischlerbildungszentrum aktiv beteiligt. Neben dem Handwerk engagiert er sich seit 35 Jahren im Kirchenvorstand seiner Gemeinde. Und aktuell ist er als ehrenamtlicher Helfer an einem Projekt zur Umgestaltung des Ortskerns von Mastholte be-

> Kein Wunder, dass soviel Engagement auch an höherer Stelle auffällt. 2014 wurde Reinhard Ahrens das Bun-

Ihr Fachbetrieb für kreative Gestaltung

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- WDVS-Arbeiten
- Dekorputze
- Glaserarbeiten
- Vergoldungsarbeiten
- Moderne Raum- und Fassadengestaltung
- Eigenes Gerüst

Malermeister A. Regenberg

Eberhard-Unkraut-Straße 2 33397 Rietberg Tel. 05244/8965 Fax 05244/77051 malermeister-regenberg@t-online.de www.malermeister-regenberg.de





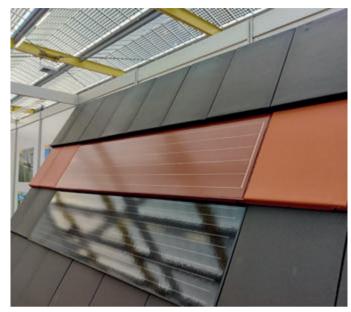
Gebäudeintegrierte Photovoltaik

Architektur des Hauses bleibt erhalten - Nachhaltige Investition

Rietberg. Solarstrom ist nicht nur unerschöpflich, sondern auch umweltfreundlich. Entscheidet sich ein Hauseigentümer für ein Solardach, entscheidet er sich zugleich für die nachhaltigste Art, Energie zu erzeugen: Produzieren, speichern und nutzen des eigenen Solarstrom - der Umwelt zuliebe.

"Mit den Solardächern erzeugen Sie nicht nur nachhaltig Energie, zusätzlich sind sie so gut wie unsichtbar. Die innovativen Produkte sind so konstruiert, dass sie dem Erscheinungsbild Ihres Hauses angepasst werden können und sich so harmonisch in das Gesamtbild einfügen", sagt Christian Becker, Becker-Baustoffe Rietberg.

Solardach sei wie ein Dachziegel eine direkte Dacheindeckung mit aufgebrachten Solarzellen. So sind in dem Bereich z.B. keine Dachzie-



Planum PV in rot und schwarz

Foto: Nelskamp Dachziegelwerke

gel notwendig – nicht wie bei einem Aufdach-Modul. Das Solardach fügt sich gut in die Dachfläche ein und die Ziegeloptik bleibt bestehen. Die Verlegung erfolgt wie bei einem normalen Ziegel mit einem zusätzlichen Belegungsplan vom Hersteller. Die Verkabelung erfolgt im Klicksystem. Es ist somit auch eine individuelle Dacheinteilung des Solardachs aufgrund von Stör- und Verschattungsobjekten möglich.









Wir beraten Sie gern! Fon 05244.96091-98





Anja Brokbals Immobilien Verkauf | Vermietung | Wertermittlung









Sperberweg 20 33397 Rietberg Tel.: 05244/924724 info@baugeschaeft-berenbrink.de



Schlüsselfertiges Bauen

Albert Kochtokrax Marmor, Granit u. Naturstein

Westfalenweg 247 · 33415 Verl · Tel. (05246) 2987 · Fax 5973

www.kochtokrax.com

Treppen · Fensterbänke · Waschtische & Küchenarbeitsplatten fertigen wir auf Maß!

Duschen aus Granit!



Für neue und ältere Küchen & Bäder!

Unser Service: Komplizierte Teile werden bei uns auf dem CNC-Bearbeitungszentrum maßgenau gefertigt.

Sie möchten Ihre Immobilie marktgerecht verkaufen

Welcher Makler passt zu Ihnen? Bille'S Immobilien legt Wert auf die individuelle Beratung

Gütersloh. Ist es Ihnen wichtig, dass flexibel und individuell kennt. Austausch und Abstimmung funktionieren in kleiauf Ihre Bedürfnisse und Wünsche eingegangen wird? Dann nen Maklerunternehmen unkompliziert, da es weniger inschauen Sie, ob der Makler den regionalen Markt, die Nach- terne Abstimmungsprozesse und Hierarchieebenen gibt. So frage, das Angebot, die Preise, die Gesetze und die Trends kann schneller auf Veränderungen im Markt reagiert werden.

Immobilien sind immer auch Herzenssachen. Darum nimmt ein persönlicher Kontakt eine wichtige Rolle ein. In kleineren Unternehmen kennen sich üblicherweise alle Mitarbeiter mit den Angeboten aus.

Professionalität, Erfahrung ternehmens entscheidend. und Qualität sind unabhängig von der Unternehmensgröße. Vielmehr kommt es darauf an, welche Qualifikationen Ihr Makler mitbringt. So legen wir bei Bille'S Immobilien großen Wert auf fundierte Immobilienkenntnisse. Genau aus diesem Grund sind wir Fazit: Die Größe des Makler-

sehr engagiert in der Bildung, z.B. als Dozent der Sparkassenakademie. Und auch ein breites Portfolio ist unabhängig von der Unternehmensgröße. Auch hier sind Kompetenz und Erfahrung des Maklerun-

Im Zuge der Digitalisierung hat die Größe des Maklerunternehmens auch keine Auswirkungen mehr auf die Reichweite. Es kommt entscheidend auf die Qualität der Präsentation und die zielgruppengerechte Ansprache an.



Bettina Lienekampf-Beckel und Simone Bille. Foto: Pollmeier

unternehmens ist nicht ent- info@billes-immobilien.de scheidend für den Erfolg Ih- www.billes-immobilien.de

res Immobilienverkaufs oder -kaufs. Wichtiger sind die individuelle Beratung, der persönliche Kontakt, die lokale Expertise, die fachliche Qualifikation und die professionelle Präsentation. Bei Bille'S Immobilien finden Sie all das und mehr. Kontaktieren Sie uns gerne für ein unverbindliches Gespräch.

Bille'S Immobilien GmbH Ernst-Buschmann-Str. 2 33330 Gütersloh Tel. 05241/400 00 80











Kellersanierung ist eine deutliche Wertsteigerung

Stellenwert erhöht, doch drei wichtige Grundfragen müssen vom Fachbetrieb geklärt werden

Herzebrock-Clarholz. Kellerräume haben einen hohen Stellenwert eingenommen und sollten nutzbar gemacht werden. Die Sanierung ist als deutliche Wertsteigerung anzusehen, wenn die Kosten im richtigen Verhältnis zum Nutzen stehen. "Vor Ort gibt es aber viele Dinge zu klären", betont Jörg Niggenaber, Geschäftsführer von Richter Bautenschutz & Bauelemente aus Herzebrock-Clarholz. Die drei Grundfragen: Welchen Belastungen ist das Bauwerk ausgesetzt? Welches Produkt ist am besten geeignet? Welche Methode ist die beste Lösung? Ist eine Außenabdichtung möglich oder ist eine Innenabdichtung die beste Lösung?



Ist das Haus freistehend, ohne Teilunterkellerung und hält sich die Zerstörung in Grenzen, dann sollte man über ei-

ne Außenabdichtung nachdenken. Die meisten Häuser haben aber Garagenanbauten, andere haben nicht unterkellerte Anbauten oder sie stehen in Stadtgebieten. In diesen Fällen müsse auf jeden Fall von innen abgedichtet werden. "Hierfür stehen erprobte und bewährte Produkte zur Verfügung."

Die Sanierung von innen hängt von vielen Faktoren ab. Stehen die Wände auf Fundamenten oder auf einer durchgehenden Betonplatte? Besteht die Sohle aus Pflastersteinen mit Dichtungsestrich? Sind die Kellerwände gemauert oder betoniert? Ist der Keller bei der Erstellung von innen oder von außen abgedichtet worden? "Erst nach der richtigen Analyse erfolgt unser Abdichtungsvorschlag, wenn möglich mit Festpreisgarantie", so Jörg Niggenaber.





Bürokratie am Bau abbauen: Co-Kreatoren gesucht

Bau-Ministerin Ina Scharrenbach lädt zu weiteren Korrekturen der Bauvorschriften ein

Nordrhein-Westfalen. "Wir sagen 'Ciao' zur Bürokratie falen. Gemeinsam neue, innovative Wege beschreiten", lädt am Bau. Unzählige Vorschriften machen das Bauen nicht Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, besser, sondern vor allem teurer. Werden Sie Co-Kreatorin Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfaoder Co-Kreator der Bauvorschriften in Nordrhein-West-

len, ein.

Damit regiert die Ministerin schriften für mehr Bau. Das ist auf die Summe der Bauvorschriften in Deutschland. In Nordrhein-Westfalen setze das Land seit 2019 auf eine permanente und kritische Überprüfung der Landesbauordnung: Seit 2019 seien viele gesetzliche Anforderungen, die es bis dato gegeben habe, weggefallen oder das Recht sei erleichtert worden. Und ietzt wolle man weiter vorangehen: Weniger Vor-

das Ziel. Neue Ansätze könnten die Innovationsfähigkeit der Verwaltung stärken, in dem die Rechtssetzung noch weiter verbessere, Dienstleistungen optimiere und/oder Verwaltungsabläufe effektiver im Sinne der gemeinsamen Zielerreichung gestalte.

Das Ministerium bietet an: "Sie sind Architektin oder Architekt. Ingenieurin oder Ingenieur,

Bauherrschaft, Handwerksunternehmen oder Statikerin oder Statiker? Es gibt viele Berufe, die mit Bauvorschriften tagtäglich zu tun haben. Wir setzen bei der Weiterentwicklung des Baurechts in Nordrhein-Westfalen auf Ihre innovativen Lösungen, um flexibler mit sich verändernde Anforderungen umgehen zu können." Denn die Landesregierung Nordrhein-Westfalen sei überzeugt,

dass die Praktikerinnen und Praktiker, die tagtäglich mit den Herausforderungen und Hindernissen von Bau-Vorschriften konfrontiert würden, hervorragende Ideen hätten, um Innovationen gezielt einführen zu können oder ausufernde Bauvorschriften wieder zurückzubauen. Deshalb sollten Vorschriften auf den Prüfstand und Bürokratie am Bau abgeschafft werden.









Bebauungsplan erstellt

Freigabe für Bioenergieanlage in Druffel

Rietberg hat zugestimmt, dass in Druffel eine Sonderbaufläche freigegeben wird, um damit den Bau einer Bionenergieanlage zu ermöglichen. Die Aufstellung eines Bebauungsplans ist beschlossen für die "Bioenergieanlage Zum Papenforth". Die Planunterlagen zu diesem Bauleitplanverfahren liegen bis einschließlich der Stadt Rietberg zu erörtern.

Druffel. Der Rat der Stadt 3. Mai 2024 bei der Stadt Rietberg, Abteilung Stadtentwicklung, Rathausstraße 36, öffentlich aus. Ebenso sind die Planungsunterlagen auf der Homepage der Stadt Rietberg einsehbar. Die Stadt bietet somit die Möglichkeit, sich zum Verfahren zu informieren und zu äußern und die Planungen mit den zuständigen Vertretern





"Lind am See" mit neuem Besitzer und alter Philosophie

Gaststätte am Gartenschaugelände wird vom Hotel-Lind bewirtschaftet - Kein öffentlicher Betrieb

Rietberg. Die Gaststätte "Lind am See" hat einen neuen Besitzer. Die Unternehmensgruppe Eggersmann aus Marienfeld, zu der auch das Lind-Hotel in Rietberg gehört, hat die Immobilie vom bisherigen Eigentümer Heinrich Krähenhorst gekauft. Der Vertrag ist ab sofort gültig.

Bereits in den letzten Jahren hatte das Lind-Hotel die Bewirtschaftung des beliebten Gastronomiebetriebs am Rande des Gartenschaugeländes übernommen – allerdings nur als Pächter. Mit dem Kauf soll nun Kontinuität gewahrt bleiben. Dabei soll am bisherigen Prinzip festgehalten werden. Ausschließlich für Veranstaltungen steht das "Lind am See" zur Verfügung.



"Lind am See" geht in den Besitz der Unternehmensgruppe Eggersmann und bleibt ein Restaurant für Events. Foto: RSA/Peine

Auf die zu Zeiten der Landesgartenschau sehr beliebten Möglichkeiten, schon am Ufer des Sees ein Frühstück einzu-

nehmen, Mittag- oder Abendessen zu genießen oder sich am Nachmittag mit "Kaffee und Kuchen" zu stärken, will

der neue Besitzer auch weiterhin verzichten. Aufgrund der Lage lohne sich wirtschaftlich ein ganztäglicher Betrieb in der Woche nicht, betonte Denis Jacob, Direktor des Lind-Hotels. Und am Wochenende sei das Restaurant mit Veranstaltungen von März bis Oktober bisher stets sehr gut ausgebucht gewesen. "Da hat sich nichts geändert. Bereits im März haben wir schon die ersten Events vor Ort durchgeführt. Zugleich freuen wir uns, als ,Top-Ausbildungsbetrieb' ausgezeichnetes Unternehmen, am ,Lind am See' dazu weitere gute Möglichkeiten zu bieten", so Denis Jacob. Ausnahmen in der Bewirtung soll es auch bei Großveranstaltungen im Gartenschaupark oder an Feiertagen nicht geben.

GLASDACH + LICHT

AKTION vom 25. März - 25 Juni 2024

Entspanntes Outdoor-Living zu jeder Tages- und Nachtzeit: Ihr **Glasdach mit LED-Beleuchtung** von Lewens wird garantiert zum neuen Lieblingsplatz.

Lewens

Vertrauen und ein gutes Gefühl haben.

Darauf kommt es bei der Wahl des Handwerks- und Sanierungsbetriebs an. Wenn dies stimmen soll, sind Sie bei der Firma **Schmalhorst & Schnatmann** genau richtig!

In den Bereichen Trockenbau, Schalldämmung und Vordächern sind wir zu Hause und leisten seit der Gründung im Jahr 2014 bei unseren Kunden hoch geschätzte Arbeit. Getreu dem Motto: "Qualität und Zuverlässigkeit? Für uns selbstverständlich – darauf können Sie sich verlassen!"

Besonders die qualitativ hochwertigen Vordächer und Terassenüberdachungen sind bei Kunden sehr geschätzt. Jedes Dach wird individuell vermessen und nach den Wünschen und Vorstellungen des Kunden montiert.

Der Service, gerade bei der Planung und der Montage, steht bei uns immer an erster Stelle.





Konrad-Adenauer-Str. 27a 33397 Rietberg info@trobau.com

- To a local control
- Trockenbau
- · Dachgeschossausbau
- Akustikdecken
- Kellerdeckendämmung
- Haustürvordächer
- Alu-Terrassenüberdachungen
- Markisen

Schmalhorst & Schnatmann GmbH Tel. 05244-9051066

Stadt Rietberg: "Frühestens Anfang Mai bezugsfertig"

Zweigeschossige Wohncontainer an der Markenstraße müssen noch eingerichtet werden

Rietberg. Die Stadt Rietberg arbeitet konsequent daran, Wohnraum zu organisieren, um alle Flüchtlinge unterzubringen. Auf einem Teil des Gartenschaupark-Parkplatzes an der Markenstraße entsteht ein zweigeschossiger Wohncontainer (Foto) mit maximal 80 Plätzen. Auf der Fläche Im Rüschfeld in Varensell ist zunächst eine eingeschossige Anlage mit 40 Plätzen vorgesehen.

Container bereits aufgestellt. aber noch nicht bezugsfertig. "Das könnte frühestens Anfang Mai passieren", sagt Jürgen Wohlgemuth, Pressespre-



An der Markenstraße sind die Die zweigeschossigen Wohncontainer an der Markenstraße sollen im Mai bezugsfertig sein. Foto: RSA/Pfaff

elektrischen Anlagen müssen chen erst gefertigt. noch installiert werden. Und Die Stadt hat insgesamt 14

die komplette Inneneinrich- Grundstücke betrachtet, gecher der Stadt Rietberg. Die tung wird in den nächsten Wo- prüft und im Hinblick auf fol-

gende Kriterien bewertet: Einkaufsmöglichkeiten (welche Geschäfte gibt es, wie weit sind diese entfernt?), Mobilität (Anbindung/Erreichbarkeit ÖPNV?), Schule und Kita (gibt es Grund- oder weiterführende Schulen in der Nähe, sind Kitas vorhanden, gibt es noch freie Plätze in den Einrichtungen?), ärztliche Versorgung, Aufwand der Herrichtung (liegen Wasser- und Stromanschlüsse, wie ist das Grundstück beschaffen?) sowie Verträglichkeit (gibt es umliegende Bebauung, liegt das Grundstück mitten in einem Wohngebiet, haben die Flüchtlinge die Möglichkeit, sich im Freien aufzuhalten?).



- Nah- und Fernverkehr
- 3- und 4-Achser-Allradkipper
- Absetzmulden und Abrollcontainer von 5 - 35 m³





Wir planen und bauen nach Ihren Wünschen auf Ihrem oder unserem Grundstück

- Keller
- Rohbau, Anbau, Sanierung
- schlüsselfertig zum Festpreis
- •Einfamilien-Doppelhäuser
- Reihenhäuser
- Eigentumswohnungen

Krähenhorst Bauunternehmung **GmbH**

Tiergartenweg 4 33397 Rietberg Tel. 05244/93949-0

www.kraehenhorst.com info@kraehenhorst.com



Fon 05244, 960 91-98



Telefon 05246 82222



Erneut wird massiver Bürgerprotest offen sichtbar

Mastholter gegen Pläne von Rat und Verwaltung für großen Recyclinghof an Langenberger Straße

Nach öffentlichen Widerständen gegen Projektplanungen wie Recyclinghof Rottwiese/ Rietberg (45.000 gm), Industriegebiet Feldmark/Rietberg (94.000 gm), sind jetzt auch in Mastholte Großflächenplakavon Bürgern zum Karec-Ge-

Mastholte/Rietberg (dg). lände an der Langenberger (Rottwiese und Karec) hat. len Bereichen sind eine deutli-Straße deutlich ausdrücken (siehe Foto). 360.000 t Schutt pro Jahr, so eine Berechnung der Planung, sehen sie alleine durch Transportbelastungen für unzumutbar. Fragen sich ob die Stadt Rietberg eite aufgestellt, die den Unmut nen realen Bedarf an addiert 90.000 qm Recylinghöfen

Zumal in Mastholte in direkter Nachbarschaft zum Planobjekt, mit der Firma Frenser ein großes, neu errichtetes Objekt (6.000 qm) mit umfangreichem Recycling-Angebot vorhanden ist. Die Unzufriedenheit der Bürger wächst tung treffen. spürbar. Ihre Proteste in al-

che Reaktion auf die empfundene Fehlplanungen von Rat und Verwaltung - am Bürger vorbei. So wird es immer spannender, welche Entscheidungen nach schon längerer Wartezeit Politik und Verwal-

Foto: RSA/Rehling



Team Varensell

Varenseller Str. 48 · 33397 Rietberg · Mobil 0170/4103240

Gartengestaltung • Bepflanzung Gehölzschnitt und Formschnitt Teichbau und Wasserläufe Natursteinarbeiten • Gartenpflege Pflaster- und Plattenarbeiten Holz- und Metallzäune







Gahrrad Stump Neu- und Gebrauchtfahrräder

Neu- und Gebrauchtfahrräder Reparaturen, Teile

Brandstr. 91 33397 Mastholte Mobil: 01 51 / 50 38 19 62 E-Mail: cstump@gmx.de

Frische Frühlingsangebote: Farbenfrohe Blumen für den Garten oder Balkon zum Gartenstart: Gartengeräte, Blumenerde und Dünger in großer Auswahl **Breites Sortiment an Pflanztöpfen** in Kunststoff, Steinoptik oder Rattan Holznistkästen verschiedene Modelle Straßenmalkreide ab <mark>1,29</mark> Gartengeräte für Kinder 2,99 Stehtisch klappbar, Ø 80 cm, Höhe 110 cm Feuerschale 90 cm 29,99 mit Funkenschutz, schwarz ... Dekoblumen: **Pfingstrosen 2 Blüten** 50 cm, verschiedene Farben . Eukalyptuszweige Kirschblüten 79 cm ... Forsythienzweig 79 cm..... Sukkulenten im Glas oder Keramiktopf Sonderposten · Importpartien 33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3 33397 Mastholte, Alte Landstraße 8

Vinnemeier GmbH

Ein gutes Tröpfchen

Drei Tage buntes Weinfest auf Gut Rietberg

Rietberg. Vor zwei Jahren sorgte das Festwochenende "Anno 1822 – Wein und Musik auf Gut Rietberg" für viel Aufsehen. Damals wurde auf dem geschichtsträchtigen Gelände der 200 Jahre zurückliegende Verkauf der Grafschaft Rietberg an die Familie Tenge gefeiert. Weil das Fest so gut ankam, gibt es in diesem Jahr die Wiederholung: "Wein und Musik auf Gut Rietberg" heißt es wieder von Freitag bis Sonntag, 31. Mai bis 2. Juni.

Hausherr Carl Philipp Tenge-Rietberg stellt erneut das Gelände des historischen Anwesens an der Schloßstraße zur Verfügung, um den Rietberger Bürgern und vielen Gästen von außerhalb die Möglichkeit zu geben, es sich bei einem guten Tropfen und bester Unterhaltung gut gehen zu lassen. Mit von der Partie sind die heimischen Weinhändler Monika und Carsten Hustermeier (Mo Vin Weinagentur), Michael Vollmer (Weinhaus Korkenzieher), Melanie Sunder sowie Linda und Fabian Reinkemeier. Das Lifestyle-Wirtshaus 1643 sorgt für alternative Getränke. In der Reithalle und darum herum wird ein großer Kunsthandwerkermarkt auf-



Christina Flaßkamp und Johannes Wiethoff vom Stadtmarketing stoßen mit Hausherr Carl Philipp Tenge-Rietberg (rechts) auf das Weinfest auf Gut Rietberg an. Foto: Stadtmarketing Rietberg GmbH

Kaffeeklatsch sprichwörtlich gut

Rietberg. Nicht nur lecker, sondern "sprichwörtlich gut" wird der nächste Kaffeeklatsch im Emsbräustübchen, der kleinen Schaubrauerei im Gartenschaupark direkt hinter dem Eingang Mitte. Denn am Mittwoch, 17. April, dreht sich der Kaffeenachmittag "Aber bitte mit Sahne" um Sprichwörter und Redewendungen, die im Alltag gern benutzt werden, von denen aber kaum jemand den Ursprung kennt. Genau hier setzen die Gästeführerinnen, die den Kaffeenachmittag begleiten, an und

berichten viel Wissenswertes über gängige Sprichwörter. Dazu gibt es natürlich leckere Torte aus Silkes Zuckerwerkstatt, köstlichen Kaffee aus der EOS Kaffeerösterei und ein frisch gezapftes Bierchen. Der unterhaltsame Kaffeenachmittag beginnt um 15 Uhr und dauert etwa zwei Stunden.

Es sind noch einige Plätze frei. Die Kosten liegen bei 16,90 Euro pro Person. Weitere Infos gibt es in der Touristikinformation, Rathausstraße 38, Tel. 05244/986-100 oder auf www. gartenschaupark-rietberg.de.





Männl. E: v.l.n.r.: Liah, Krystina, Angelina, Hann, Clemens, Konstantin, Theo, Niclas, Lennard, Jonathan und Vincent. Fotos: privat



Weibl. E: Ronja, Liah, Krystina, Anna-Lotta, Angelina, Mara, Daniela, Hanna, Luisa, Yasmin, Magdalena, Betül, Pia, Christa, Sophie.

Erste Plätze für weibliche und männliche E-Jugend

Erfolgreiche Jugendmannschaften der HSG Rietberg-Mastholte machen Trainerteams stolz

Basis für diesen sportlichen Erfolg waren der Trainingsfleiß, die kämpferische Leistung und der unbedingte Siegeswille. Aber all dies hätte allein nicht ausgereicht, denn nur durch die tatkräftige Unterstützung der Mädchen aus der weiblichen E2 und den Jungen aus der männlichen E2 und E3 war dieser sportliche Erfolg möglich. Die Jungen wussten die Unterstützung der Mädchen zu schätzen. Es gab für die Mädchen ein kleines Geschenk mit einer per-

Rietberg. Die männliche E-Jugend der HSG Rietberg-Mastholte hat in dieser Saison überraschend den 1.Platz mit 39:2 Punkten belegt. In 18 Spielen gab es 17 Siege und eine Niederlage gegen den stärksten Konkurrenten von der HSG Werther/ Borgholzhausen. Durch tolle Leistungen beim Vielseitigkeitstest konnte die Höchstpunktzahl von 5 Punkten erzielt werden.

sönlich geschriebenen Dankeskarte.

Zum Trainerteam der männlichen E1 und E3 gehören Daniela Becker, Daniel Lesenar, Luis Tendornkaat, Nils Tendornkaat, Sebastian Genuit und Lukas Lünnemann.

Ein Dank gilt auch den El-

tern, die jederzeit den Fahrdienst und Cafeteriadienst übernommen haben, sowie Jugendschiedsrichter Jerome Bisping.

Die weibliche E-Jugend hat der F-Jugend gewechselt sind. überraschend den 1. Platz in der Kreisklasse errungen. Die Mädchen weisen eine stolze

Bilanz von 36:1 Punkten auf, bei 16 Spielen gab es nur ein Unentschieden. Beim Fitnesstest konnten die Mädchen in ihrer Spielklasse die höchste Punktzahl erreichen und hierfür gab es dann 5 Punkte. Gestartet ist die HSG mit 20 Mädchen, einer bunten Mischung aus erfahrenen Spielerinnen vom älteren Jahrgang

und vielen Mädchen, die aus Das Trainerteam mit Daniela, Christa und Feli ist mächtig stolz auf die Mädchen.

Ehrung für verdiente Blutspender

langjährigen Blutspender hatte kürzlich das DRK Rietberg in seine neuen Räumlichkeiten an der Dr.-Bigalke-Str. eingeladen. Dabei konnten sogar Jubilare für bis zu 150 Blutspenden geehrt werden.

So freute sich die Vorsitzende Stefanie Merschbrock in ihrer Ansprache, dass alle Jubilare zusammen insgesamt 4075 Blutspenden geleistet haben. Sie machte deutlich, dass jede Spende im Durchschnitt 3-4 Personen hilft bzw. rettet und somit mindestens 12.000 Menschen das Leben gerettet wurde oder zu besserer Gesundheit verholfen werden konnte.

Zusammen mit Bürgermeis-

Rietberg. Zur Ehrung der ter Andreas Sunder bedankte sie sich somit bei den anwesenden Blutspendern mit Urkunden und einem kleinen Präsent. Stefanie Merschbrock informierte noch über Neuerungen bei den Blutspendeterminen: So ist es seit diesem Jahr möglich, jeden 1. Dienstag im Monat im DRK-Zentrum an der Dr.-Bigalke-Str. 34 in Rietberg Blut zu spenden.

150 mal gespendet haben: Reinhard Duhme, Ewald Schulte. 125: Norbert Döinghaus, Andre Freitäger, Josef Kleinelümern, Ralf Sudahl. 100: Bernhard Bolte, Reinhard Brinkmann, Ursula Buschsieweke, Georg Klinge, Reinhard Pöppelbaum, Hubert Schulte-Döinghaus, Helmut Sudoff.



Vorsitzende Stefanie Merschbrock (v. l.), Josef Kleinelümern, Ralf Sudahl, Andre Freitäger und Bürgermeister Andreas Sunder.



Vorsitzende Stefanie Merschbrock (v. l.), Reinhard Duhme, Ewald Schulte und Bürgermeister Andreas Sunder. Fotos: privat

Projekt "Abitur – und wie weiter" in vierter Auflage

Richard-von-Weizäcker-Gesamtschule: Berufliche Orientierung für 53 Jugendliche schreitet voran

Rietberg. "Abitur – und wie weiter?" - Diese Frage beschäftigte auch die Schülerinnen und Schüler der EF der Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule in Rietberg. Inzwischen dürfte die Antwort den 53 Jugendlichen leichter fallen. Das Projekt wurde durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Volksbank Rietberg, der Sparkasse Gü-Fördervereins der Gesamtschule und der Osthushenrich-Stiftung aus Gütersloh ermöglicht, die gemeinsam etwa 80 Prozent der Kosten trugen.

"Unsere Schülerinnen und nen die Auseinandersetzung Schüler sind ebenso vielfältig wie die heutige Berufslandschaft. Es gibt mittlerweile so hoher Berg vorkommen kann. viele Möglichkeiten, so dass Eine Ausbildung, ein Studi-



tersloh-Rietberg-Versmold, des Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe EF während der ersten Workshop-Phase. (v. l. Marcel Parfian, Liz Peitz, Erik Peitzmeier, Solei Otten, Angelie Müller, Jamie Lorenz, Leonie Schmick, Anna-Lena Matschke) Foto: privat

den Schülern und Schülerinmit der eigenen Studien- und Berufswahl zunächst wie ein zu

um, duales Studium, Praktika oder vielleicht doch ein Freiwilliges Soziales Jahr - all dies und noch viel mehr ist im Inund Ausland möglich", erläutert Dr. Michelle Hartmann, die die Studien- und Berufswahl in der Oberstufe der Gesamtschule koordiniert."

Das Projekt unterstützt die Schüler und Schülerinnen in diesem ersten von drei Workshops dabei, ihren derzeitigen bildungs- und berufsbiografischen Standort zu analysieren, eigene Stärken zu erkennen und individuelle Schwerpunkte für die weitere berufliche Orientierung in der Sekundarstufe II zu setzen.

Nach einer etwa vierwöchigen Pause, in der die Schülerinnen und Schüler konkrete Hausaufgaben erledigen und gezielt Informationen zu ihren Schwerpunkten recherchieren sollen. folgt ein weiteres Einzelgespräch mit den Coaches, um die Ergebnisse zu reflektieren.



Hilfe bei der Berufswahl und Kontakt zu Arbeitgebern

Berufsinformationsbörse am 11. und am 13. April in der Gütersloher Stadthalle und am Theater

informationsbörse für den Kreis Gütersloh in der Stadthalle und dem Theater Gütersloh statt. Etwa 120 Unternehmen und andere Institutionen aus unterschiedlichen

Gütersloh. Am 13. April findet die zentrale Berufs- Bereichen informieren dort über Ausbildungsberufe und Studienmöglichkeiten. Die Börse startet mit einem Elterninformationsabend bereits am 11. April 2024 um 19 Uhr in der Stadthalle.

Ausgerichtet wird die Berufsinformationsbörse von der Probierwerkstatt e.V. in Zusammenarbeit mit den Unternehmerverbänden Gütersloh. Die Börse öffnet am 13. April 2024 von 9 - 14 Uhr und richtet sich kreisweit an alle Schüler(-innen) der Klassen 8 bis 13 aller Schulformen, deren Eltern und Lehrer(-innen).

"Als Aussteller vertreten sind etwa 120 Unternehmen und Institutionen. Entsprechend groß ist die Vielfalt der vorgestellten Ausbildungsberufe und Studienmöglichkeiten. Jugendliche können Auszu-

bildende an den Ständen "auf Augenhöhe" ansprechen", erläutert Vereinsvorsitzender Helmut Flöttmann. "Anfassen und ausprobieren, das ist unser Motto - Ziel ist es, Jugendliche zu motivieren und zu informieren", erklärt Alena Miorini (Unternehmerverbände GT). "Wir leisten eine wichtige Orientierungshilfe im Dschungel der Möglichkeiten. Jugendliche knüpfen erste persönliche Kontakte zu den Betrieben. Diese können sich als Ausbildungsbetrieb präsentieren, zukünftige Auszubildende gewinnen und ihren Fachkräf-

tenachwuchs sichern."

Alexander Kostka (Kreishandwerkerschaft) betont die guten Aufstiegschancen nach einer Ausbildung. "Flache Hierarchien, vielfältige Qualifizierungsmöglichkeiten und reichlich Kundenkontakt zeichnen die Ausbildung in den ausstellenden mittelständischen Unternehmen aus. Dies ist für manchen Abiturienten eine echte Alternative zum Studium." Auf dem Elternabend können sich Eltern informieren und mit Experten ins Gespräch kommen. Arbeitgeber

und Vertreter der Arbeitsagen-

tur, FH Bielefeld, Standort GT und Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf erläutern u. a., wie der Ausbildungsmarkt im Kreis GT aussieht, welche Möglichkeiten ein duales Studium bietet und wie Eltern bei der Berufswahl unterstützen und selbst Hilfe bekommen können.

Weitere Informationen:

Alena Miorini. Tel. 05241-98750, miorini@probierwerkstatt-gt.de und auf der Webseite www.bib-gt.de.



Neue Kooperation für Gymnasium

Rietberg. Mit Unterstüt- IHK-Schule-Wirtschaft' förzung der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld (IHK) unterzeichneten das Gymnasium Nepomucenum und die Seppeler Holding und Verwaltungs GmbH & Co. KG, beide mit Sitz in Rietberg, eine Vereinbarung zur "Kooperation IHK-Schule-Wirtschaft". Es ist die 262. Kooperation dieser Art in Ostwestfalen. Ute Horstkötter-Starke, IHK-Geschäftsführerin Berufliche Bildung, stellte das Ziel vor: "Mit dem ,Projekt Kooperation waltungs GmbH & Co KG).

dern wir die Zusammenarbeit weiterführender Schulen und ausbildender Unternehmen in Ostwestfalen mit dem Ziel, eine stärkere Vernetzung der Partner zu erreichen. Kooperationen zwischen Schule und Wirtschaft sind ein Gewinn für alle Seiten." Nach der Unterzeichnung (Foto): Matthias Stolper (Schulleiter GNR), Ute Horstkötter-Starke (IHK-Geschäftsführerin), Klaus Igelhorst (Personalleiter bei der Seppeler Holding und Ver-







Zahlreiche Ehrungen (l.) und Beförderungen standen auf der Tagesordnung des Löschzugs Mastholte.

Fotos: privat

Bei 93 Einsätzen 2973 Einsatzstunden geleistet

Löschzug Mastholte blickt auf ein ereignisreiches Jahr - Zahlreiche Beförderungen und Ehrungen

Mastholte hat ein ereignisreiches Jahr hinter sich gebracht, bei dem die Feuerwehrfrauen und -männer insgesamt 2973 Einsatzstunden leisteten. Die folgt auf: Großbrand (1), Mittelbrand (3), Kleinbrand (11), Hilfeleistung (42), nachbarschaftliche Löschhilfe (15), Blinde Alarme (21).

neue Feuerwehrleute im aktiven Dienst aufgenommen werden: Johannes Hemfort, Kilian Sudbrock, Lennart Igelhorst, Tristan Sudbrock, Christoph 93 Einsätze teilten sich wie Hemfort, Justus Pollhans und Matthäus Wallach. Somit hat Mastholte derzeit 66 Aktive. Befördert wurden zum Feuerwehrmann: Christoph Hemfort, Johannes Hemfort, Len- re langjährige Mitgliedschaft meier (60).

Mastholte. Der Löschzug Insgesamt konnten sieben nart Igelhorst, Justus Pollhans, wurden geehrt: UBM Annika Kilian Sudbrock, Tristan Sudbrock, Matthäus Wallach; Oberfeuerwehrmann: Moritz Beckmann, Sven Lütkemöller, Lars Thiesmann: Hauptfeuerwehrmann: Michael Werner: Unterbrandmeister: Ionas Beckmann: Brandmeister: Pia Vahle und Christopher Gittner. Für ih-

Hüwelmeier, UBM Thomas Meierfrankenfeld (beide 10 Jahre), BOI Markus Hökenschnieder (25), UBM Andreas Schröder, UBM Detlef Sellemerten, BOI Günter Poll (35), HFM Ralf Kempkensteffen, UBM Reinhold Westernströer (40), BI Stefan Altebäumer (50), HFM Bernhard Vinne-

9. Rietberger **Poetry Slam**

Rietberg. Am 19. April, 20 Uhr, wird die Wortakrobatik beim 9. Rietberger Poetry Slam die Bühne der Cultura und die Herzen des Publikums erobern. Junge, erfolgreiche Poetinnen und Poeten zeigen live, wie faszinierend Bühnenliteratur sein kann. Das Starterfeld ist gewohnt hochkarätig. Für jede Performance zwischen Wortwitz und Wortwahnsinn, Sprachkunst und Texthochseiltanz bleiben acht Minuten, um eine Jury zu überzeugen. Unterstützung bekommt die Jury vom übrigen Publikum, das mit lautstarkem oder tosendem, aber immer respektvollem Applaus seine Meinung zum Auftritt ausdrückt. Weitere Infos: www.kulturig.de

FrauenKracher – Die Comedy Mixed Show

Rietberg. Krachendes Frauenkabarett und Comedy der Extraklasse: Feminin und derbe, damenhaft tobt die Comedy Mixed Show am 19. Juni ab 19.30 Uhr über die Bühne von der Cultura in Rietberg.

Nach dem großen Erfolg und ausverkauften Hallen bei den letzten Terminen 2023 kommt die Comedy Mixed Show endlich wieder nach Rietberg. Bei der großen Nachfrage sollte man von einem vollen Haus ausgehen und sich rechtzeitig die Karten für diesen Abend

Ja, Frauen sind komisch, viele sogar beruflich. Und vier haben sich jetzt zusammengetan und gehen nun in die Offensive: Lisa Feller, Lioba Albus, Dagmar Schönleber und Sia Korthaus garantieren einen Abend, bei dem kein Auge trocken bleibt. Viel Spaß, gute Laune und jede Menge La-

xed Comedy Show in Rietberg. Zwei Stunden das Allerfeinste aus Comedy und Kabarett mit



vier grandiosen Künstlerinnen. Ein Mädelsabend bei dem auch die Männer herzlich willkommen sind.

Lisa Feller ist die unfassbar sympathische und lustige Blondine von nebenan. Sie moderiert den Abend "Frauen-Kracher". Sie hat wie immer ihren warmherzigen Esprit und Charme. Sie verliert nie ihre Gabe, dem alltäglichen Wahnsinn mit Witz, Improvisation cher: Das ist das Motto der Mi- und unerschütterlichem Optimismus entgegenzutreten.

Lioba Albus: greift auf satirische Weise Alltagssituationen auf und überspitzt typische gesellschaftliche Verhaltensweisen. Ihr beliebtestes Thema sind die Beziehungen zwischen Mann und Frau. Dabei schlüpft sie häufig in die Rolle der fiktiven sauerländischen Hausfrau "Mia Mittelkötter".

Dagmar Schönleber raucht der Kopf: sie hat altersmäßig ihre Schuhgröße überholt. Aber: sind Falten okay, Sie macht sich Gedanken zu Lebensmitte und Lebensmitteln, auch aus der Sicht von Teenagern und Senioren, dazu gibt es aufbauende und demoralisierende Lieder. Sia Korthaus zeigt ihr komplettes Spektrum der Darstellungskunst: Schauspiel, Gesang und Comedy im Wechsel und ist dabei immens lustig.

Ticketservice: www.phono-forum.de; Telefon 02373/5351.

Foto: Franzi Kickermann





Die anwesenden Jubilare zusammen mit Königin Sonja Schnieder, König und Brudermeister Klaus Schnieder und dem stellvertretenden Brudermeister Dirk Meier.



Die Vereinsmeister 2024 (v.l.): Stefan Hansmeier, Christian Otto, Thomas Siek, Rolf Blazetta, Thomas Hollenbeck, Reinhold Hansmeier. Fotos: privat

Silbernes Verdienstkreuz für Detlev Hünemann

Gemütlicher Abend der St.-Johannes-Schützenbruderschaft Druffel mit zahlreichen Ehrungen

Druffel. Die St.-Johannes-Schützenbruderschaft Druffel feierte ihren traditionellen "Gemütlichen Abend" im Landhaus Wimmelbücker. 200 Druffeler Schützen nebst Partnerinnen wurden von Brudermeister und König Klaus Schnieder be-

grüßt. Highlights waren der Auftritt des Künstlers Stephan Rodefeld mit seinen Anekdoten sowie der Tanzgruppe Mini Mäuse und der "TanzTuSsis" des TuS Viktoria, die viel Applaus ernteten.

Danach zeichnete Brudermeister Schnieder die Vereinsiubilare aus: 65 Jahre: Stefan Diekneite, Hans Dreisewerd, Walter Speith. 60 Jahre: Karl Freitäger, Johannes Hansjürgen, Heribert Wapelhorst. 50 Jahre: Bernhard Förster, Hubert Hartwig, Günter Himmeldirk, Gerd Sieweke, Hubert Wiemann. 40 Jahre: Andreas Borgmeier, Reinhard Brinkmann, Thomas Hagemann, Franz-Josef Laukötter, Albert Müting, Klaus Schnatmann, Norbert Stiens, Josef Vinnemeier, Martin Vinnemeier, Burkhard Wittreck. 25 Jahre: Matthias Beckhoff, Michael Breimhorst, Matthias Buschsieweke, Klaus Jüttemeier, Uwe Knäpper, Rainer Schlingschröder, Johannes Schniggendiller, Georg Torweihen, Heinz Remmert, Thomas Hansmei-



Die beiden Brudermeister Klaus Schnieder (l.) und Dirk Meier (r.) überreichen Detlev Hünemann das Silberne Verdienstkreuz.

er, Thomas Podlich, Sebastian Kunter, Antonius Dreisewerd. Detlev Hünemann wurde mit dem silbernen Verdienstkreuz ausgezeichnet. Hünemann kümmert sich seit 10 Jahren um die Beschallung beim Druffeler St.-Martinsumzug und war bei zahlreichen "Gemütlichen Abenden" für die musikalische

Begleitung zuständig. Schießmeister Thomas Siek ehrte danach die Vereinsmeister im Luftgewehrschießen: Jugend: 1. Platz Sarah Wittreck, 2. Platz Nele Beelenherm, 3. Platz Simon Schnatmann. Schützen: 1. Platz Thomas Hollenbeck, 2. Platz Norbert Sunder, 3. Platz Vanessa Nie-

meier. Altersklasse: 1. Platz Thomas Siek, 2. Platz Manfred Ströhmeier, 3. Platz Matthias Tönsmann. Senioren: 1. Platz Bruno Kammertöns, 2. Platz Reinhold Hansmeier, 3. Platz Rolf Blazetta. Passiv: 1. Platz Stefan Hansmeier, 2. Platz Klaus Schnieder, 3. Platz Christian Otto.

Robert Brüggershemke übernahm die Siegerehrung des Teamschießens. Dabei hatten an zwei Abenden Anfang März 112 Teilnehmer in 28 Viererteams teilgenommen. Den Hauptpreis sicherten sich die Vorjahressieger "Himmelmänner" mit Melanie Feldmann, Ingo Feldmann, Martina Wutke und Marion Otterpohl. Die beste Einzelserie mit 98 Ringen lieferte Burkhard Wittreck ab, die beste 10 schoss Bernhard Wietbüscher.

Trauerbegleitung: Angebote der Hospizgruppe Rietberg-Neuenkirchen

Rietberg. Trauerbank: Ab Möglichkeit ohne Voranmeldem 15. Mai bis zum 16. Oktober ist die Trauerbank der Hospizgruppe Rietberg/Neuenkirchen auf dem alten Friedhof in Trauerbegleiterin zu sprechen. Rietberg am 1. und 3. Mittwoch des Monats ab 17 Uhr such auf dem Friedhof mit ei-

dung, einfach dorthin zu kommen, sich für eine Weile zu setzen und mit einer geschulten Oder einfach einmal den Be-

2024 können trauernde Menschen in Begleitung geschulter forderlich. Trauerbegleiterinnen eine 1,5besetzt. Es besteht dann die nem Gespräch zu verbinden, der schönen Natur Rietbergs rietberg-neuenkirchen.de.

wenn einem gerade danach ist. unternehmen. Treffpunkt um Trauerwanderungen: Am 28. 11 Uhr auf dem ZOB Riet-April und am 8. September berg an der E-Ladesäule. Eine Voranmeldung ist nicht er-

Alle Angebote sind kostenlos. bis 2-stündige Wanderung in Infos unter www.hospizgruppe-

Notdienste



 Mo., Di., Do.
 18.00 - 8.00 Uhr am Folgetag

 Mi., Fr.
 13.00 - 8.00 Uhr am Folgetag

 Sa., So., Feiertag
 8.00 - 8.00 Uhr am Folgetag

Arztrufzentrale des Notfalldienstes 116 117

Hausärztliche Notfallpraxis

im Städt. Krankenhaus Gütersloh und am Evang. Krankenhaus Lippstadt.

Zahnärzte Tel. 0180/59 86 700 Samstag und Sonntag findet der Notdienst von 10 bis 12 Uhr in der Praxis statt. Mittwochnachmittag nach Vereinbarung

Krisendienst Tel. 0 52 41/53 13 00

Angst, Probleme, Streit, Sucht, Einsamkeit, Lebensmüdigkeit, Isolation, Abhängigkeit, allgemeine Probleme Mo. - Fr. 19 - 7 Uhr, Sa. u. So. und an den Feiertagen 0 - 24 Uhr

Caritas-Beratungsstelle für Suchtgefährdete und -kranke sowie Erziehungsberatung, Familienzentrum Delbrücker Straße 1, Rietberg, mittwochs von 15-18 Uhr, Tel. 0 52 44/98 63 99

Tierärztlicher Notdienst für den Bereich der Tierarztpraxen Wolfgang Brüseke, Mastholte, Bresserstr. 171, Tel. 0 29 44/51 11, Bodo Lammert, Rietberg, Konrad-Adenauer-Straße 17, Tel. 1230, Dr. Peter Ruch, Neuenkirchen, Kastanienweg 12, Tel. 92 82 00 Der dienstbereite Tierarzt ist über den Anrufbeantworter des Haustierarztes zu erfragen.

Apotheken

Antonius-Apotheke

Lippstädter Str. 34, Mastholte, Tel. 0 29 44/58 71 35

Marien-Apotheke

Ringstr. 1, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/53 38

Rosen-Apotheke-Neuenkirchen

Lange Str. 117, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/23 47

Rosen-Apotheke-Westerwiehe

Westerwieher Str. 252, Westerwiehe, Tel. 0 52 44/90 28 83

Rotgerische Apotheke

Delbrücker Str. 12, Rietberg, Tel. 0 52 44/88 68

Südtor-Apotheke

Rathausstr. 57, Rietberg, Tel. 0 52 44/7 86 02

Deutschlandweit gilt folgende Apotheken-Notdiensthotline: Festnetz, Rufnummer 0800-0022833 (koste

Festnetz, Rufnummer 0800-0022833 (kostenlos) Handy, ohne Vorwahl 22833 (69 ct./Min.)

www.akwl.de/notdienst

 Nacht- bzw. Notdienste gelten jeweils außerhalb der öffentlichen Geschäftszeiten!

In lebensbedrohlichen Notfallsituationen ist der Rettungsdienst unter 112 zu erreichen!

Kleinanzeigen





Stollenliege 100 x 210 cm, mit Lattenrost u. Matratze, Buche Nachbildung, 50€. Tel. 02944-7496

6 Gartenstapelstühle Alu in sehr gutem Zustand mit neuwertigen Auflagen günstig abzugeben. Tel. 0157-33976211

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei

Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936

www.fh-immobilien.com

2 Marmor-Beistelltische, 35 cm und 30 cm hoch, T-Füße. Bilder über Whatsapp. Tel. 0171-3809429

Glas Freise: Glasduschen, farbige Küchenrückwände, Glasschiebetüren, Spiegel, Terrassenüberdachungen aus Glas. Tel. 0163-3071761

3 Perserteppiche, Fachhandelsnachweis vorh., sehr gut erh., kaum Gebrauchsspuren, VB 100 EUR/Stck. Tel. 0151-61686001

Standuhr Eiche rustikal, sehr gut erhalten, keine Gebrauchsspuren, 250 EUR VB. Tel. 0151-61686001

Silberbesteck, sehr gut erhalten, kaum Gebrauchsspuren, 100 EUR VB. Tel. 0151-61686001

Velo E-Bike 28", Damen, 50er Höhe, Perform., 500W, 9-Gang, Top-Ausst., Rot-Met, Scheibenbr., Suntour-Par. uvm., VB 999€. Tel. 02944/2383

Velo E-Bike Premium, Perform., 500W, 9-Gang, 28", Höhe 50, Bronce-Met., Suntour-Par., Scheibenbr. uvm., VB 999€. Tel. 02944/2383

E-Bike Cube, RH 50, 28 Z. Tiefeinstieg, 8-Gang Freil., Bosch Akku 500, gepflegt, Schwalbe, 3,4 J., Vers. bis 25, NP 2999€, für 1300€. Tel. 05244-77889

Spülmaschine 45er, 2 Jahre alt, gut erhalten, von Bomann, 310€, zu verk. Tel. 0171-5165010

Mietsachen

Frank Horstmann immobilien

betreut Sie bei

Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936

www.fh-immobilien.com

Suche Whg. in Rietberg und Umgebung ab 2 Zimmer 60m² zum 01.05. oder später. Tel.: 0151/51801512

Wohnungssuche in Rietberg: Wir (24 u. 27 J.) suchen 3-ZKB-Wohnung mit Balkon/Garten, bis 1.000€ warm. Tel: 0176-45710200

Baby-Krabbelpark Gran Paradiso, 6-eckig, Buche massiv, aufgebaut 170 cm x 200 cm, 115 EUR VB. Whatsapp 0175/4929139

Mähkantensteine, grau, 33 x 16 x 4,5 cm, 27 Stck. zu verkaufen, 15 EURO. Tel. 05244-7601

Dampfgarer WMF, 1,5 Jahre alt, neuwertig, kaum benutzt, NP 117€, zu verkaufen für 55€. Tel. 05244-1884

Verkaufe doppelten Badetuchhalter 80 cm, Material: Mess. verchr., zum Kleben oder Schr., NP 120 €, Kaufpr. 73 €, Abholung. Tel. 05244-902261

Sonnenschirm für Balkon, 2 x 3 m, hellgrau, fast neu, mit Ständer, NP 260 Euro, für 130 Euro zu verk. Mastholte 0176/41458002

Insektenschutztür weiß, Gewebe schwarz, 216 cm hoch, 97 cm breit, 1/2 Jahr alt, NP 290 Euro, f. 150 Euro zu verk. Mastholte 0176/41458002

Babywiege Alvi Buche massiv, 53x103cm, inkl. 2 Matratzen u. Bettset, s. guter Zustand, 70 EUR VB. Whatsapp 0175/4929139



Wir machen das für Sie.

Tel.: 05250/930-371 www.partyservice-hessel.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Fa. Wohnmobilcenter Am Wasserturm

4x So.Reifen 195/55R16 Michelin, Primacy4 DOT 17/23, neuw., 350 km gel., wg. Umr. a. Allw. zu verk., 220€ VHB. Tel. 05244-77859

Verkaufe 4 Sommerreifen mit Alufelgen, 205/55 R16, 5-Loch, Preis 200 Euro. Tel. 0171-3809429



Frank Horstmann immobilien

betreut Sie bei

Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com



Tiermarkt

Junge und legereife junge Wellensittiche aus 2023 abzug. Tel. 02944-7185

Habe gesunde Bienenvölker zu verkaufen. Tel. 05244-77745



Anbauteile niedr., 2 SK Buche und 1 Aufsatz zu verschenken. Tel. 02944Mobile medizinische Fußpflege Erika Boldt: Ich biete Ihnen professionelle Fußpflege in Ihren eigenen vier Wänden, mit modernen Geräten und hochwertigen Produkten. Vereinbaren Sie einen Termin unter: 0157-73605695

Youtube: " Es gibt kein unheilbar!" Bruno Gröning - Livestream eines Informationsvortrages -

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

Weißer Ring e.V. Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

Klavierstimmung durch gelernten Klavierbauer für 80 €. Junkmann Tel. 05244-8459

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

Das Waisenhaus in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

Entrümpelung und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

Für Senioren: Liebevolle 24-Std.-Betreuung aus Polen. 100% legal. Keine Vermittlungs-Kosten. Info: r. burgfried, Tel. 05244-9089088 www. alltaginbegleitung.de

Stadt Kiosk Rietberg



Schrankwand, Raumwunder hochwertig, 4,3m lang, 0,45m breit und 2,10m hoch, kostenlos abzugeben. Tel. 05244-3863

Kleinanzeigen

mit folgendem Inhalt sind kostengebunden:

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- · Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

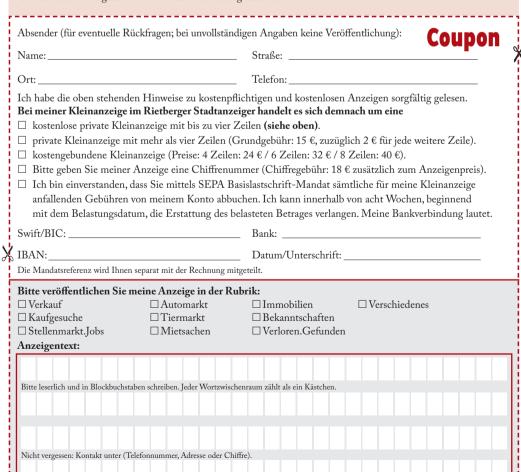
Kleinanzeigen aufgeben

- Rietberger Stadtanzeiger Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel
- Tabak Lotto Presse & Co. Rathausstr. 61, 33397 Rietberg www.rietberger-stadtanzeiger.de

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen kostenlos:

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchtgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekanntschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter www.rietberger-stadtanzeiger.de aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal drei kostenlose Kleinanzeigen. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.





Stadtanzeig

PEINE Design & Marketing GmbH & Co. KG

Anschrift:

Rietberger Stadtanzeiger Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel Telefon: 05244. 960 91-90, Fax: 05244. 960 91-99 www.rietberger-stadtanzeiger.de

Anzeigen:

Telefon: 05244. 960 91-98 anzeigen@peine-design.de

Redaktion:

Telefon: 05244. 960 91-92 redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varensell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.700 Exemplare. Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Rietberger Stadtanzeiger auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.





Bosch Active Line Plus Motor mit 50 Nm ● 500 Wh Akku ● 9-Gang-Kettenschaltung ● hydraulische Scheibenbremse

WEITERE EINZELSTÜCKE BIS ON REDUZIERT

€1000 SPAREN SPAREN

FLYER GOTOUR6 7.12 XC

Bosch Performance Line Motor mit 65 Nm • 625 Wh Akku • 10-Gang-Kettenschaltung • hydraulische Scheibenbremse • auch als Tiefeinsteiger verfügbar



7-Gang-Nabenschaltung mit Rücktrittbremse oder 24-Gang-Kettenschaltung

auch in schwarz-matt oder grau verfügbar

auch mit Diamantrahmen verfügbar





VERL

Heinrich Fulland GmbH Brummelweg 2 ● 33415 Verl

GÜTERSLOH

Henrich Fulland GmbH Auf'm Kampe 31 ● 33334 Gütersloh

VIELE WEITERE ANGEBOTE UNTER WWW.FULLAND-BIKES.DE



) ---